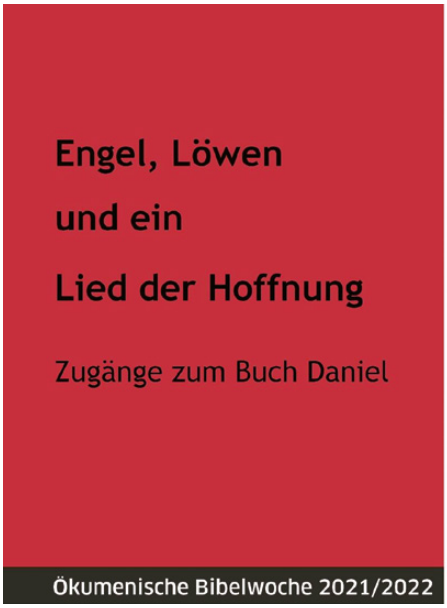
Wochenblatt

Gemeinde Königsbronn ...mit Ursprung & Zukunft

E 20142 C Amtsblatt der Gemeinde Königsbronn 70. Jahrgang · Donnerstag, 27. Januar 2022 · Nummer 4

Königsbronn Itzelberg Ochsenberg Zang



Herzliche Einladung
zur Bibelwoche in Königsbronn!

Sonntag, 30. Januar 2022, 10:00 Uhr in der Dorfkirche Zang
Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung
Zum Thema der Bibelwoche „Engel, Löwen und ein Lied der Hoffnung“
(Liturgie: Pfarrerin Anne-Kathrin Kapp-Kleineidam / Predigt: Gemeindereferent Stefan Wietschorke)

„Meine Woche mit der Bibel. Begegnungen mit Daniel“
In diesem Jahr gibt es keine Veranstaltungen während der Woche!
Stattdessen besteht die Möglichkeit zur persönlichen Beschäftigung mit einem Heft.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Ihr Pfarramt (telefonisch oder E-Mail) und erhalten dann das Heft!

Sonntag, 6. Februar 2022, 10:30 Uhr in Mariä Himmelfahrt, Königsbronn
Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss
Zur ökumenischen Jahreslosung Johannes 6,37
„Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“
(Liturgie: Pfarrer Dietmar Krieg / Predigt: Pfarrer Christoph Burgenmeister)

Abbrucharbeiten in der Schickhardtstraße 3

Die Abbrucharbeiten am Gebäude Schickhardtstr. 3 (ehemaliges Max-Haus) haben begonnen.

Der Fußweg entlang der Bahnlinie ist in dieser Zeit aus Sicherheitsgründen gesperrt.

Auch sonst muss mit Beeinträchtigungen gerechnet werden. Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis.

Hauptsonderschau Süddeutscher Farbentauben

Die Züchter Süddeutscher Farbentauben feierten mit einer Jubiläums-Hauptsonderschau unter Berücksichtigung der Corona-Bestimmungen ihr 75-jähriges Bestehen in der Zanger Turn- und Festhalle. Der Verein betreut zirka 500 Mitglieder in ganz Europa, die sich der Zucht von Süddeutschen Farbentauben widmen. Darunter versteht man 14 Taubenrassen, die vor mehreren Hundert Jahren in Württemberg entstanden sind.

Der Kleintierzuchtverein Zang, mit seinem Vorsitzenden Rainer Barth, selbst ein sehr erfolgreicher Farbentaubenzüchter, zeigte einmal mehr, dass er solche Großveranstaltungen organisieren und durchführen kann. Bürgermeister Michael Stütz lobte den Mut des Vereines, sich solchen Herausforderungen zu stellen.
Aus dem gesamten Bundesgebiet und der Schweiz haben Züchter 1482 Tauben in allen Rassen der Süddeutschen Farbentauben ausgestellt. 20 Preisrichter wurden benötigt, um die Tauben vor der Veranstaltung zu bewerten. Insgesamt konnte 97-mal die Höchstnote „V 97" vergeben werden.
Zufrieden war Barth am Ende der Veranstaltung mit deren Verlauf und freute sich, dass viele Züchter den Weg nach Zang gefunden haben und es zu keinerlei Problemen bei der Einhaltung der Corona-Verordnung kam.

Allgemeiner Notruf 112
Feuerwehr 112
Unfall, Überfall 110
DRK-Rettungsdienst
07361/19222

Störungsnummer für Strom
07961/9336-1401

Störungsnummer für Gas
07321/328-111

Störungsnummer für Wasser
07328/6272
07326/6470

Hotline des Landratsamtes Heidenheim für alle Fragen rund um COVID-19
Tel. 07321/321-7777
Mo. – Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Königsbronn

Tel. 9625-0 · Fax 9625-27
E-Mail: rathaus@koenigsbronn.de
Internet: www.koenigsbronn.de

Öffnungszeiten

Nur mit tel. Terminvereinbarung unter Einhaltung der 3G-Regelung

Bürgerbüro:

Montag bis Freitag	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch	14.30 Uhr – 17.30 Uhr
Donnerstag	7.30 Uhr – 12.00 Uhr
	14.30 Uhr – 16.00 Uhr

Alle anderen Ämter:

Montag bis Freitag	8.30 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch	14.30 Uhr – 17.30 Uhr
Donnerstag	14.30 Uhr – 16.00 Uhr

Notrufnummer der Gemeindeverwaltung

In dringenden Fällen ist Bürgermeister Michael Stütz auch außerhalb der Öffnungszeiten des Rathauses unter Tel. 0173/9873100 zu erreichen.

Polizeiposten

Steinheim am Albuch, Forststr. 2
(Eingang Rückseite der Raiffeisenbank)
Tel. 07329/919007, Fax 07329/1643
E-Mail:steinheim-albuch.pw@polizei.bwl.de

Ärzte-Notdienst

Den/Die diensthabende/n Arzt/Ärztin erreichen Sie an Wochenenden, Feiertagen (durchgehend 24 Stunden) sowie

Montag	von 18.00 bis 8.00 Uhr
Dienstag	von 18.00 bis 8.00 Uhr
Mittwoch	von 12.00 bis 8.00 Uhr
Donnerstag	von 18.00 bis 8.00 Uhr
Freitag	von 16.00 bis 8.00 Uhr

immer unter **Tel. 116117**

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de**

Die ärztliche Notfallpraxis erreichen Sie während deren Öffnungszeiten

Montag	von 19.00 bis 22.00 Uhr
Dienstag	von 19.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch	von 15.00 bis 22.00 Uhr
Donnerstag	von 19.00 bis 22.00 Uhr
Freitag	von 17.00 bis 22.00 Uhr
Samstag	von 8.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag	von 8.00 bis 22.00 Uhr
Feiertags	von 8.00 bis 22.00 Uhr

unter **Tel. 116117**

Die kassenärztliche Notfallpraxis befindet sich im Klinikum Heidenheim, Schlosshaustraße 100, 89522 Heidenheim, im Erdgeschoss von Haus C. Fußläufige Notfallpatienten können der Beschilderung ab der Eingangshalle folgen.
In lebensbedrohlichen Notfällen (z.B. Schlaganfall): Notrufnummer des DRK 112

Kinder- und Jugendärzte
Samstag, Sonntag, Feiertag
von 10.00 Uhr – 16.00 Uhr
in der Notfallpraxis Heidenheim

Dienstbereitschaft der Apotheken

(außerhalb der Öffnungszeiten)
jeweils von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr.

Donnerstag, 27.01.,
Brücken-Apotheke,
Ulmer Straße 55, Giengen und
Steinhirt-Apotheke,
Hauptstraße 17, Steinheim

Freitag, 28.01.,
Schloss-Apotheke Mittelrain,
Grünewaldplatz 3, Heidenheim

Samstag, 29.01.,
Rathaus-Apotheke,
Am Rathaus 11, Heidenheim

Herwartstein-Apotheke,
Schickhardtstraße 1, Königsbronn,
am Samstag, 29.01.,
von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet

Sonntag, 30.01.,
Brenz-Apotheke,
Lange Straße 9, Herbrechtingen

Montag, 31.01.,
Schloss-Apotheke,
Hauptstraße 51, Heidenheim

Dienstag, 01.02.,
City-Apotheke,
Karlstraße 1, Heidenheim

Mittwoch, 02.02.,
Albuch-Apotheke,
Hauptstraße 72, Steinheim

Donnerstag, 03.02.,
Kapell-Apotheke,
Kapellstraße 1, Heidenheim

Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

kann unter Tel. 0711/7877777 abgefragt werden.

Tierärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Für Notfälle wenden Sie sich bitte an Ihren Haustierarzt.

Mobile Dienste

Ökumenische Sozialstation Heidenheim
Tel. 07321/9866-0

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Königsbronn

Gabriele Körnig, Tel. 07328/922162

Hospizgruppe Königsbronn

(Dieser Dienst ist kostenlos)
So erreichen Sie uns: Tel. 0170/8481912
Ulrike Fries, Tel. 07328/4424
Claudy Frey-Rathgeb, Tel. 07328/7253

Friedhofsverwaltung

Andrea Gambuti, Tel. 9625-23
Thomas Mack, Tel. 9625-538

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Tel. 08000/11616

Schwarzes Brett

Veranstaltungen von 27. Januar bis 03. Februar 2022

Donnerstag, 27. Januar
18.30 Uhr Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Hammerschmiede

Freitag, 28. Januar
10.00 –
15.00 Uhr Gemeinde, Impfungen, Hammerschmiede

Samstag, 29. Januar
Ab
09.00 Uhr Kleintierzuchtverein Zang, Newcastle Impfungen, Kleintierzuchtverein Zang

Sonntag, 30. Januar
10.00 –
15.00 Uhr Gemeinde, Impfungen, Hammerschmiede
11.30 Uhr Sportschützenverein „Edelweiß", Schlachtfest, Schützenhaus Ochsenberg

Dienstag, 01. Februar
19.00 Uhr Gemeinde, Informationsabend zum Waldkindergarten, Hammerschmiede

Abfallkalender

Folgende Abfuhrtermine finden in Königsbronn, Itzelberg, Ochsenberg und Zang statt.

Freitag, 04. Februar
Gelber Sack
Papiertonne

Die nächste Altpapiersammlung durch die örtlichen Vereine ist am 19. Februar 2022.

Öffnungszeiten
Wertstoff-Zentrum, Wiesenstraße:
Dienstag von 13.00 – 18.00 Uhr
2. Samstag im Monat von 8.00 – 11.30 Uhr

Glückwunschtafel

Wir beglückwünschen sehr herzlich alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die in dieser oder der nächsten Woche ihren Geburtstag feiern können.

Namentlich gratulieren wir insbesondere unseren 70 Jahre alten und älteren Einwohnern.

29.01. Erika Nagel, Königsbronn Ortsteil Ochsenberg, **zum 80.**
29.01. Engelbert Frey, Königsbronn, **zum 70.**
01.02. Renate Margarete Baumann, Königsbronn, **zum 70.**

Beachten Sie bitte die Mund-Nasen-Schutz-Pflicht und tragen Sie eine medizinische Maske!

Impressum:

„Wochenblatt" Amtsblatt der Gemeinde Königsbronn
Herausgeber: Gemeinde Königsbronn, Herwartstraße 2, 89551 Königsbronn
Geschäftsstelle: Manuela Kammerer, Tel. 07328/9625-12, E-Mail: amtsblatt@koenigsbronn.de
Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen Teil: Bürgermeister Michael Stütz

Verantwortlicher Redakteur für den redaktionellen Teil im Sinne des Presserechts: Bürgermeister Michael Stütz oder Vertreter im Amt.

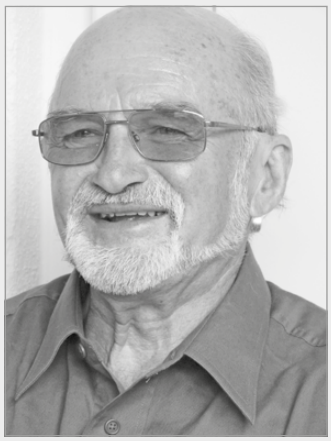
Für die Beiträge im redaktionellen Teil, die nicht von der Gemeinde kommen, ist der jeweilige Verfasser/die jeweilige Verfasserin verantwortlich. Anzeigenkunden sind für den Inhalt ihrer Anzeigen verantwortlich.

Satz/Druck: Druckerei Zeller, 73432 Aalen-Unterkochen

Auflage: 2.300 Exemplare, Bezugspreis jährlich 30,00 Euro zuzüglich Gebühr bei Postversand.

Das Wochenblatt erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung unseres Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Die Redaktion des Wochenblattes behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bildmaterial usw. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.
Die Inhalte des Wochenblattes sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur nach Genehmigung mit Quellenangabe gestattet.

Zum Gedenken an Ewald Poxleitner 26.11.1935 – 10.01.2022



Aufgewachsen ist Ewald Poxleitner in einem christlich geprägten Elternhaus in Königsbronn. Bereits in seiner Jugend leitete er im CVJM die Jungschar und andere Jugendgruppen. Er übernahm als Skilehrer über viele Jahre hinweg die Leitung der Skifreizeiten des Evangelischen Jugendwerkes in Sils-Maria oder Hirschegg. Hinzu kam die Langlaufgruppe des Skiclubs Königsbronn, in welchem er ebenfalls als Skilehrer tätig war. Außerdem war Ewald Poxleitner im Posaunenchor integriert, in welchem er mit mühelosem Ansatz und sehr sauberem Ton Trompete spielte. Sehr gerne hat er auch gesungen, wobei er mit seiner wunderbaren Tenorstimme gefragt war, bei anspruchsvollen Konzerten der Michaelskantorei Heidenheim oder des Oratorienchors Aalen mitzuwirken.

Im Studium lernte er in Stuttgart im dortigen Kirchenchor seine Frau Ursula kennen. Nach dem Studieren und der Heirat zogen seine Frau und er nach Königsbronn und Ewald Poxleitner arbeitete von da an beim Staatlichen Vermessungsamt Aalen als Vermessungsingenieur. Er übernahm den Königsbronner Kirchenchor und führte diesen in mehr als zwei Jahrzehnten mit großer Disziplin und hohem Anspruch zu einem gut geschulten und wohlklingenden Ensemble. Legendär waren die vielen Pfingst-Chorfreizeiten, bei denen er auch zum Beispiel mit Frühgymnastik und immer neuen Bastelwettbewerben motivieren konnte. Nach einem Herzinfarkt mit 47 Jahren legte er die Leitung des Kirchenchors nieder, blieb diesem aber bis zuletzt als Sänger treu.

Jahre später leitete er den Kirchenchor in Zang, sang im Königsbronner Männerchor mit und betreute auch ein paar Jahre den Liederkranz Itzelberg. Auch im Posaunenchor, den er ebenfalls etliche Jahre geleitet hat, spielte er bis vor zwei Jahren noch mit.

Auch sonst engagierte er sich ehrenamtlich in der Gemeinde Königsbronn. Eine Amtsperiode lang gehörte er dem Kirchengemeinderat an. Bei den Ausgrabungen in der Klosterkirche 1974 war er maßgeblich beteiligt und fertigte den exakten Lageplan der Ausgrabungen an, der bis heute noch im Pfarrhaus eingerahmt zu betrachten ist. Auch der Bautrupp des Kulturvereins in der Pfisterei profitierte jahrelang von seiner großen Erfahrung.

Die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Königsbronn-Zang, der Kulturverein und die Gemeinde Königsbronn verneigen sich vor diesem Mann mit seinen vielseitigen Gaben und seinem großen ehrenamtlichen Engagement in der Kirchenmusik, in der Jugendarbeit und in Königsbronn. Wir befehlen ihn der Treue unseres Gottes an und nehmen Anteil an der Trauer seiner Familie.

Michael Stütz,
Bürgermeister

Ulrich Knöller,
Vorsitzender Kulturverein

Cyra Sammet,
Vorsitzende im Kirchengemeinderat Zang

Volker Schuster,
Vorsitzender im Kirchengemeinderat Königsbronn

Christoph Burgenmeister,
geschäftsführender Pfarrer der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Königsbronn-Zang

Wichtige Info zur Corona-Lage

Impfangebote in Königsbronn!

- **Freitag, 28.01.2022**
  von 10.00 Uhr – 15.00 Uhr
  Hammerschmiede Königsbronn
- **Sonntag, 30.01.2022**
  von 10.00 Uhr – 15.00 Uhr
  Hammerschmiede Königsbronn

✓ Angeboten werden Erst-, Zweit- und Booster-Impfungen.
✓ Voranmeldungen sind nicht möglich.
✓ Bringen Sie bitte Ihren Ausweis, Ihre Krankenversicherungskarte und wenn vorhanden Ihr Impfbuch mit. Dies erleichtert die Abwicklung. Fragen zum Impfstoff können erst vor Ort beantwortet werden.

Auf der Homepage der Gemeinde Königsbronn finden Sie die erforderlichen Formulare (Einwilligung/Anamnese, Aufklärungsbogen), die Sie gerne vorab ausgefüllt mitbringen können.

Für weitere Fragen steht Ihnen im Rathaus Daniela Hintz, Tel. 07328/9625-42, zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie über diesen QR-Code oder www.info-corona-lrahdh.de/impfen

Landkreis Heidenheim

Es wird auf die Pressemitteilung (www.rki.de/DE/Content/Kommissionen/STIKO/Empfehlungen/PM_2022-01-13.html) der Ständigen Impfkommision (STIKO) zur COVID-19-Auffrischimpfung bei Kindern und Jugendlichen im Alter von 12 – 17 Jahren sowie zur Optimierung der Grundimmunisierung bei Johnson & Johnson hingewiesen.

Ergänzend zur Pressemitteilung der STIKO wird darauf hingewiesen, dass für einen vollständigen Impfschutz bei einer Impfung mit Johnson & Johnson nach der vom Bund kurzfristig angepassten COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung nach der Grundimmunisierung nun eine weitere Impfstoffdosis notwendig ist. Es wird empfohlen, diese zweite Impfung mit einem mRNA-Impfstoff durchzuführen. Nach drei weiteren Monaten sollte eine Auffrischimpfung mit einem mRNA-Vakzin erfolgen.

Der Landkreis Heidenheim schließt sich zudem dem Aufruf der STIKO an, dass alle bisher Nicht-Geimpften dringend ein COVID-19-Impfangebot wahrnehmen sollten. Vor allem ältere Bürgerinnen und Bürger sollten, wenn sie noch nicht geimpft sind, angesichts der massiv ansteigenden Omikron-Fallzahlen unmittelbar mit der Immunisierung beginnen. Diejenigen, die noch eine Booster-Impfung benötigen, sollten zudem unbedingt eines der Impfangebote im Landkreis wahrnehmen, sei es bei der niedergelassenen Ärzteschaft oder bei einem der zahlreichen Angebote der mobilen Impfteams des Landkreises oder des MIT Ulm. Aktuelle Impftermine finden sich auch unter www.info-corona-lrahdh.de/impfen.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin

Wegen Ablauf der Amtszeit am 31.05.2022 wird die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin der Gemeinde Königsbronn notwendig.

Die Wahl findet statt am Sonntag, 13. März 2022.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat. Entfällt auf keine/n Bewerber/in mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, so findet eine Neuwahl statt, bei der neue Bewerber/innen zugelassen sind.

Eine erforderlich werdende **Neuwahl findet statt am Sonntag, 10. April 2022.**

Bei der Neuwahl entscheidet die höchste Stimmenzahl und bei Stimmengleichheit das Los.

Die Amtszeit des/der gewählten Bürgermeisters / Bürgermeisterin beträgt 8 Jahre.

Wahlberechtigt sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes sowie Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde mit Hauptwohnung wohnen und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Diese werden von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen und können wählen. Der Bürgermeister ist berechtigt, vom Unionsbürger zur Feststellung seines Wahlrechts einen gültigen Identitätsausweis sowie eine Versicherung an Eides statt mit der Angabe seiner Staatsangehörigkeit zu verlangen.

Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, werden **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.**

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.** Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung beizufügen.

Vordrucke für diese Erklärung hält das **Bürgermeisteramt Königsbronn** bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versicherung – spätestens bis zum Sonntag, 20.02.2022, beim **Bürgermeisteramt, Wahlamt, Herwartstraße 2, 89551 Königsbronn,** eingehen.

Königsbronn, 27.01.2022

Bürgermeisteramt

gez.
Engelbert Frey
Stellv. Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer 2022

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Königsbronn hat durch Hebesatz-Satzung vom 18.01.1996, zuletzt geändert am 26.01.2017, die Hebesätze für die Grundsteuer festgesetzt auf:

- 340 v. H. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) und
- 360 v. H. für die Grundstücke (Grundsteuer B).

Die Grundsteuerhebesätze sind gegenüber dem Vorjahr unverändert.

1. Steuerfestsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2022 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022 in derselben Höhe wie für das Jahr 2021 durch diese öffentliche Bekanntmachung festgesetzt (§ 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz vom 7. August 1973, Bundesgesetzblatt I, Seite 965, in der derzeit geltenden Fassung). Diesbezüglich wird auf den Inhalt der zuletzt ergangenen Grundsteuerbescheide hingewiesen. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.
Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Grundsteuermessbescheid des Finanzamts ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2022 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Gemeindekasse Königsbronn zu überweisen. Bei SEPA-Lastschriftmandat werden die Beträge zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen abgebucht.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öf-

fentlichen Bekanntmachung Widerspruch bei der Gemeinde Königsbronn, Herwartstraße 2, 89551 Königsbronn, erhoben werden.

4. Hinweise
Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 der Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO). Dies bedeutet, dass angeforderte Beträge auch bei Einlegung eines Widerspruchs fristgerecht zu entrichten sind. Bei verspäteter Zahlung treten Säumnis- und Vollstreckungsfolgen ein.
Diese öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer 2022 kann auch auf der Homepage der Gemeinde Königsbronn unter www.koenigsbronn.de eingesehen werden.

5. Auskunft
Für Fragen und weitere Informationen steht das Steueramt der Gemeinde Königsbronn, Herr Lang, Telefon 07328/9625-33, oder Frau Fritz, Telefon 07328/9625-46, gerne zur Verfügung.

Königsbronn, 27.01.2022
gez. Michael Stütz, Bürgermeister

Anmerkung des Steueramtes: Die Gemeinde Königsbronn versendet seit einigen Jahren mehrjährige Grundsteuersteuerbescheide. Nur bei Steuerpflichtigen, bei denen Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten, wird ein neuer Steuerbescheid verschickt. Nachfolgende Hinweise sind jedoch für alle Steuerpflichtige wichtig:

Beilage zu den Grundsteuerbescheiden 2022

Hinweise zur Grundsteuerreform – insbesondere zu den im Jahr 2022 notwendigen Schritten

I. Allgemeine Informationen zur Grundsteuerreform
Sie haben heute Ihren Grundsteuerbescheid für das Jahr 2022 erhalten. Dieser wurde auf den derzeit geltenden bundesgesetzlichen Grundlagen erlassen. Diese Regelungen gelten auch für die Berechnung der Grundsteuer in den Jahren 2023 und 2024.
Das im November 2020 verabschiedete Landesgrundsteuergesetz (LGrStG) bildet ab dem 1. Januar 2025 die neue rechtliche Grundlage für die Grundsteuer. Die Grundsteuerreform wirkt sich somit erstmals in den Grundsteuerbescheiden für das Jahr 2025 aus.
Wir informieren Sie nachfolgend über die geplanten Umsetzungsschritte der Grundsteuerreform, die rechtlichen Verpflichtungen für Sie als Grundstückseigentümer/in und wo Sie weitere Informationen zur Grundsteuerreform erhalten können.

II. Steuererklärung – zeitlicher und tatsächlicher Ablauf
Für die zum Stichtag 1. Januar 2022 durchzuführende Hauptfeststellung der Grundsteuerwerte sind Sie als Grundstückseigentümer/in bzw. Erbbauberechtigte/r verpflichtet, **schon in diesem Jahr (2022) eine Steuererklärung an die Finanzverwaltung des Landes/Finanzamt** abzugeben, nicht an Ihre Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung. Dazu wird die Finanzverwaltung des Landes im Laufe des Frühjahrs 2022 aufrufen.
Ergänzend dazu beabsichtigt die Finanzverwaltung des Landes, voraussichtlich im Frühjahr/Sommer 2022, Erläuterungen und Ausfüllhilfen zur Steuererklärung zu veröffentlichen. Erläuterungen zu der Steuererklärung werden auch auf der Internetseite www.Grundsteuer-BW.de bereitgestellt.
In der Steuererklärung müssen Sie u.a. Angaben zu dem am Stichtag 1. Januar 2022 für Ihr Grundstück maßgebenden Bodenrichtwert machen. Diesen hat der für Ihre Gemeinde/Stadt zuständige Gutachterausschuss festzustellen. Die Bodenrichtwerte sollen frühestens ab Juli 2022 über www.Grundsteuer-BW.de eingesehen werden können. Sofern Ihr Bodenrichtwert noch nicht zur Verfügung steht, bitten wir Sie, das Portal zu einem späteren Zeitpunkt erneut aufzurufen.

Die Steuererklärung ist elektronisch abzugeben. Dies kann zum Beispiel über das Portal ELSTER der Finanzämter vorgenommen werden. Nähere Informationen zur ELSTER-Registrierung finden Sie unter www.elster.de/eportal/registrierung-auswahl. Wir empfehlen Ihnen, sich frühzeitig zu registrieren, da der Anmeldeprozess einige Zeit andauert.

III. Grundsteuer-Messbescheide, Grundsteuerbescheide, Hebesatz, Höhe der Grundsteuer
Der Steuermessbetrag wird, wie bisher, durch das Finanzamt im Grundsteuer-Messbescheid festgesetzt. Er errechnet sich aus dem in der Hauptfeststellung zum 1. Januar 2022 festgestellten Grundsteuerwert, der mit der Steuermesszahl multipliziert wird.
Der Grundsteuer-Messbescheid bildet die Grundlage zur Berechnung der Grundsteuer.
Die tatsächlich zu leistende Grundsteuer ergibt sich aus dem von der jeweiligen Stadt bzw. Gemeinde ab dem Jahr 2025 zu erlassenden Grundsteuerbescheid.
Entscheidend für die **Höhe der Grundsteuer ab 2025** ist neben den bodenwertgeprägten neuen Grundsteuermessbeträgen der in Ihrer Gemeinde/Stadt im Jahr 2025 anzuwendende Hebesatz. Der neue Hebesatz wird sich vielerorts von dem bisherigen Hebesatz teilweise deutlich unterscheiden.
Die Gemeinde/Stadt kann den Hebesatz für 2025 erst festsetzen, wenn sie für die auf ihrem Gebiet liegenden Grundstücke die neuen Messbeträge aus den Messbescheiden des Finanzamts kennt.
Diese Datenbasis wird den Gemeinden/Städten voraussichtlich erst im Jahr 2024 vollständig vorliegen.
Vorher lässt sich daher nicht sagen, wie hoch der Hebesatz im Jahr 2025 sein wird, und in der Folge auch nicht, wie hoch die Grundsteuer 2025 für die einzelnen Grundstücke sein wird.
Hinweis: Ab 2025 wird es Belastungsverschiebungen zwischen Grundstücken, Grundstücksarten und Lagen geben. Das heißt: Es wird Grundstücke geben, für die ab dem Jahr 2025 mehr Grundsteuer als bisher zu bezahlen ist, und Grundstücke, für die weniger als bisher zu bezahlen ist. Dies ist nach der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts aus dem Jahr 2018 die zwangsläufige Folge der Reform. Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherige Bewertung und damit auch die Verteilung der Grundsteuerlast auf die Grundstücke als verfassungswidrig eingestuft. Der Gesetzgeber musste die Grundsteuer infolgedessen neu regeln.

IV. Weitere Informationen
Nähere Informationen zum Landesgrundsteuergesetz finden Sie unter www.Grundsteuer-BW.de, auf der Internetseite des Ministeriums für Finanzen Baden-Württemberg unter www.fm.baden-wuerttemberg.de/de/haushalt-finanzen/grundsteuer/ sowie auf der Internetseite Ihrer Gemeinde/Stadt.
Für Fragen zur neuen Grundsteuer stellt die Finanzverwaltung des Landes einen virtuellen technischen Assistenten (Chatbot) unter www.steuerchatbot.de zur Verfügung. Dieser wird laufend aktualisiert und erweitert.

Gemeindetag Baden-Württemberg · Städtetag Baden-Württemberg · Baden-Württemberg Ministerium für Finanzen

Sprechstunde der Integrationsmanager

Die Sprechstunde für Geflüchtete und Ehrenamtliche des Flüchtlingskreises kann aktuell nur nach Terminvergabe stattfinden. Bitte wenden Sie sich hierzu an Frau Selcuk oder Herrn Günther, erreichbar unter integration@heidenheim.de oder Tel. 07321/2772240.

Bezugsgebühren 2022 – Königsbronner Wochenblatt

Die Wochenblattbezugsgebühr in Höhe von **30,00 Euro** wird am **01.02.2022** unter der Gläubiger-ID: DE74ZZZ00000312529 abgebucht.

Wir machen alle **Nichtabbucher** des Königsbronner Wochenblattes darauf aufmerksam, die Bezugsgebühr in Höhe von **30,00 Euro** zum 01.02.2022 auf eines der u.g. Konten der Gemeindekasse zu überweisen.

Heidenheimer Volksbank eG
IBAN: DE85 6329 0110 0033 1130 09
BIC: GENODES1HDH

Kreissparkasse Heidenheim
IBAN: DE08 6325 0030 0000 8801 89
BIC: SOLADES1HDH

Raiffeisenbank Steinheim eG
IBAN: DE89 6006 9158 0014 0530 04
BIC: GENODES1SAA

Heidenheim an der Brenz

Zur Verbandsversammlung des Zweckverbands Interkommunales Gewerbegebiet Königsbronn–Heidenheim–Oberkochen am

Montag, 07. Februar 2022,
um 19.00 Uhr,
im Emil-Ortlieb-Saal
des Rathauses Heidenheim,

wird herzlich eingeladen.

Öffentliche Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Stellungnahme des Zweckverbands zum Bebauungsplan Oberkochen Süd III 2. Entwurf und zum Zielabweichungsverfahren
3. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2022: Beratung und Beschluss
4. Bebauungsplanverfahren: Vergabe
5. Verschiedenes

gez.
Michael Salomo
Verbandsvorsitzender
Oberbürgermeister Stadt Heidenheim

gez.
Michael Stütz
Stellv. Verbandsvorsitzender
Bürgermeister Gemeinde Königsbronn

gez.
Peter Traub
Stellv. Verbandsvorsitzender
Bürgermeister Stadt Oberkochen

Landkreis Heidenheim

Impfbilanz vom 17. bis zum 23. Januar 2022 im Landkreis Heidenheim

In der vergangenen Woche haben im Landkreis Heidenheim **insgesamt 1.945 Menschen** ein Impfangebot angenommen. Darin eingeschlossen sind sowohl alle Angebote des Landkreises in den Städten und Gemeinden als auch die dauerhaften Impfangebote des MIT Ulm.

Insgesamt **607 Impfungen** entfallen dabei auf die mobilen Aktionen des Landkreises Heidenheim. **865 Impfungen** wurden in den Schloss Arkaden Heidenheim (MIT Ulm + Landkreis), **462 Impfungen** in der Walter-Schmid-Halle in Giengen (MIT Ulm) und **11 Impfungen** am Sonntag beim DRK Heidenheim (MIT Ulm) verabreicht.

Aus allen Impfungen ergibt sich bei sieben Betriebstagen ein **Schnitt von rund 278 Impfungen pro Tag.** Angeboten wurden bei allen Aktionen sowohl Erst-, Zweit- als auch Auffrischimpfungen (Booster).

Kontaktstelle Frau und Beruf in Heidenheim – Einblick in ein abwechslungsreiches Programm im Jahr 2022

Das erste Halbjahr 2022 ist von Online-Veranstaltungen geprägt. Von Januar bis März wird die neu konzipierte Veranstaltungsreihe „Mittagstalk" angeboten. Hier wird speziell auf Frauen eingegangen, die im Homeoffice arbeiten. In 45 Minuten werden Themen besprochen, die sich aus dieser besonderen Arbeitsform ergeben.
Bereits am 3. Februar 2022 findet ein virtueller Cafébesuch beim Café Fine Time in Steinheim unter dem Titel „Ich habe es geschafft, warum nicht auch Sie!" statt. Die Inhaberin Gaby Sakowski berichtet von ihrer Idee und der Zeit bis zur Eröffnung des Cafés und wird dabei durch Elke App von der IHK Ostwürttemberg unterstützt.
Auch für Frauen, die nach der Familienzeit wieder in den Beruf einsteigen möchten, gibt es in diesem Jahr eine Workshop-Reihe. Im Juni wird mit den Teilnehmenden an einer Bewerbungsmappe gearbeitet und im Juli erfahren interessierte Frauen, was ein Grillfest mit einem Wiedereinstieg zu tun hat. Ebenso im Juli werden von der Kindertagespflege e.V. ergänzende Betreuungsmöglichkeiten vorgestellt.
Zudem soll es diesem Jahr wieder eine Sommerveranstaltung zum Thema Rhetorik geben – wenn möglich in Präsenz. „Ebenso in Präsenz möchten wir endlich die für 2020 geplante Bustour zu selbständigen Frauen in unserem Landkreis durchführen", so Annette Rosenkranz, Leiterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Heidenheim. Hier müsse man die Entwicklungen der Corona-Pandemie abwarten.
Unter www.frau-beruf.info/veranstaltungen sind die Termine der jeweils aktuellen Veranstaltungen zu finden.

Norbert Fandrich neues Kreistagsmitglied

Foto: Norbert Fandrich

Nach dem Tod von Dieter Köhler ist Norbert Fandrich (Partei Die Linke) als Kreisrat in den Kreistag nachgerückt. Herr Fandrich wurde in der Kreistagssitzung am 13. Dezember von Landrat Peter Polta vereidigt. Er wurde zudem als ordentliches stimmberechtigtes Mitglied in den Bildungs- und Sozialausschuss, stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, ordentliches Mitglied in den Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH Region Ostwürttemberg und ordentliches Mitglied in den Beirat des Jobcenters Heidenheim bestellt.
Der 66-Jährige sitzt seit 2009 im Heidenheimer Gemeinderat im Ausschuss Technik und Umwelt und im Kultur-, Sozial-, Schul- und Sportausschuss. Seit 2019 ist er Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtwerke und im Aufsichtsrat der Städtischen Grund-

stücks- und Wohnungsbau Gesellschaft GmbH Heidenheim.
Der gelernte Maschinenschlosser und Maschinenbaumeister sowie heutige Rentner war viele Jahre Teil des Aufsichtsrats bei Voith Paper Heidenheim. Überdies war er in den letzten 15 Jahren seiner beruflichen Tätigkeit Vorsitzender des Betriebsrats bei Voith Paper.
Ehrenamtlich engagiert ist Fandrich als Vorsitzender der NaturFreunde Ortsgruppe Heidenheim e.V. und als Mitglied in mehreren Heidenheimer Vereinen. Des Weiteren ist er nach wie vor in der Gewerkschaft IG Metall aktiv und Mitglied in der Delegiertenversammlung der IG Metall.
Norbert Fandrich ist verheiratet und hat zwei Töchter.

Opa und das Durcheinander verstehen
Netzwerk Demenz setzt sich mit Projekten für eine demenzsensiblere Gesellschaft ein

Die Corona-Pandemie birgt für Menschen mit Demenz ebenso wie für deren Angehörige besondere Herausforderungen. So sind viele an Demenz Erkrankte in einem hohen Alter und zählen somit zur Risikogruppe. „Zum anderen erschwert es die Krankheit zusätzlich, all das, was momentan passiert, zu verstehen und auch damit umzugehen", so Michael Koffer, Vorsitzender des Demenz Netzwerk Landkreis Heidenheim e.V. Ihr Ziel, durch Aufklärung und Information zu einer demenzsensibleren Gesellschaft beizutragen, verlieren die Mitglieder des gemeinnützigen Vereins auch in Zeiten eingeschränkter Kontakte und kaum möglicher Präsenzveranstaltungen nicht aus den Augen. „Von dem, was wir geplant hatten, konnten wir zwar nur einen Teil angehen. Aber umso mehr freuen wir uns über die Aktionen und Projekte, die wir umsetzen konnten", sagt Koffer. Dazu gehört etwa der Ausbau des Informationsangebots im Internet. Hier finden Betroffene, Angehörige und Interessierte auch verschiedene Broschüren etwa mit Tipps und Handlungsmöglichkeiten für den Alltag ebenso wie mit Hilfsangeboten im Landkreis Heidenheim. „Wir sind hierbei sehr dankbar für die enge Zusammenarbeit mit dem Pflegestützpunkt Landkreis Heidenheim, der uns in unserer Arbeit unterstützt", so Koffer. Wichtig ist es dem Demenz Netzwerk, auch ganz gezielte Themen anzugehen: So fand jüngst ein Online-Seminar „Krankenhausaufenthalt – was nun?" statt. Marita Schmidt, Pflegeexpertin am Robert-Bosch-Krankenhaus in Stuttgart, zeigte in ihrem Vortrag auf, wodurch Menschen mit Demenz der Aufenthalt in einer Klinik erleichtert werden kann. „Ganz besonders freut uns, dass wir in einer unserer Arbeitsgruppen ein Kinderbuch „Opa und das Kistendurcheinander" zum Thema Demenz erstellen konnten. Dieses Kinderbuch wird in den kommenden Wochen kostenlos an alle Kindergärten im Landkreis Heidenheim verschickt. In diesem Buch wird kindgerecht erklärt, was es mit einer Demenz auf sich hat", berichtet Koffer. Inspiriert durch ein Plakat für Demenzberatung einer Krankenkasse war es Mathias Brodbeck, Schatzmeister des Demenz Netzwerks, ein Anliegen, Kindern das Thema Demenz näherzubringen und bildlich zu veranschaulichen. Die Geschichte (geschrieben von Silas Brodbeck, Psychologiestudent) des Kinderbüchleins sowie die Bebilderung (Dora Brodbeck, Theologiestudentin) stammt von zwei jungen Erwachsenen, die sich hierfür begeistern konnten. Im Arbeitskreis wurde daraus ein Kinderbüchlein verwirklicht, das jetzt breit gestreut und verteilt werden soll.
Auch im Jahr 2022 hat das Demenz Netzwerk einiges vor. „Fest eingeplant ist ein Vortrag im Congress Centrum Heidenheim mit der Buchautorin Helga Rohra, die selbst an Demenz erkrankt ist und sich für die Rechte von Menschen mit Demenz einsetzt. In ihrem Vortrag wird sie berichten, wie sie trotz Einschränkungen den Alltag meistert, der auch Ämter wie den Vorsitz der EU-Arbeitsgruppe „Menschen mit Demenz" (EWGPWD) beinhaltet". Ergänzend dazu soll ein interessantes und informatives Rahmenprogramm gestaltet werden.
Weitere Informationen ebenso wie verschiedene Broschüren zum Thema Demenz gibt es im Internet unter www.demenz-hdh.de. Die Broschüren erhalten Sie auch in Papierform in der Geschäftsstelle des Demenz Netzwerkes unter: s.schumann@demenz-hdh.de.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbh Region Ostwürttemberg

Innovationspreis Ostwürttemberg 2022 – Die Region ruft ihre Talente und Patente zur Bewerbung auf

Region Ostwürttemberg. Die Bewerbungsphase zum Innovationspreis Ostwürttemberg 2022 ist gestartet. Ab sofort und bis zum 28. Februar 2022 können sich die Talente und Patente der Region auf die Auszeichnung bewerben. Die Teilnahmeunterlagen sowie alle wesentlichen Informationen zum Bewerbungsprozess können unter www.talente-und-patente.de sowie auf der Homepage der IHK Ostwürttemberg unter www.ostwuerttemberg.ihk.de, Seitennr. 3625770, abgerufen werden.
Ohne Innovationen sind technische, volkswirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen nicht denkbar. Das Wissen um die Tatsache, dass gerade in Ostwürttemberg ein äußerst fruchtbarer Boden für Neuerungen und Fortschritt vorhanden ist, war ausschlaggebend für die Idee des Innovationspreises Ostwürttemberg. Gemeinsam mit der IHK Ostwürttemberg, der Kreissparkasse Ostalb sowie der Kreissparkasse Heidenheim rief die regionale Wirtschaftsförderung WiRO den Wettbewerb vor mehr als 20 Jahren ins Leben.
„Die Region Ostwürttemberg ist nachweislich der Raum der Talente und Patente. Mit dem Innovationspreis möchten wir eben jenes Engagement sowie den Erfinder- und Gründergeist würdigen und die Region als Innovationsstandort und Raum für kreative Köpfe positionieren", erklärt Landrat Dr. Joachim Bläse. Landrat Peter Polta ergänzt: „Seit der ersten Ausschreibung im Jahr 2001 hat sich die Auszeichnung zu einer geschätzten und anerkannten Marke entwickelt, die auch große Strahlkraft über die Region hinaus besitzt."
Der Innovationspreis Ostwürttemberg wird jährlich von den Kreissparkassen Heidenheim und Ostalb, der IHK Ostwürttemberg sowie der Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH Region Ostwürttemberg (WiRO) ausgelobt. Vergeben wird die Auszeichnung für herausragende Leistungen in den Bereichen „Sieger / Preisträger / Auszeichnungen", „Gründungen und junge Unternehmen" und „Patente". Teilnehmen können natürliche oder juristische Personen, Unternehmen und Organisationen mit Wohnort oder Sitz in Ostwürttemberg. Bedingung ist, dass die Bewerber im Ausschreibungszeitraum 2021 nationale oder internationale Preise / Auszeichnungen erhalten haben oder Erfinder bzw. Inhaber eines Patentes sind, das im Ausschreibungszeitraum erteilt wurde. Bewerben können sich auch technologieorientierte und wissensintensive Gründungen sowie junge Unternehmen bis maximal fünf Jahre nach Gründung.
Als Preisgeld winken bis zu 8.000,00 Euro. Stifter des Preises sind die Kreissparkasse Ostalb und die Kreissparkasse Heidenheim. „Jedes Jahr aufs Neue sind wir fasziniert von den zahlreichen genialen Ideen, weiterführenden Produkten und ausgeklügelten Konzepten, die im Wettbewerb eingereicht werden", berichtet Markus Frei, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Ostalb. Dieter Steck, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Heidenheim, fügt

hinzu: „Neben den Preisgeldern bieten wir den Leistungsträgern unserer Region damit vor allem eine öffentlichkeitswirksame Plattform, um ihnen die verdiente Aufmerksamkeit zuteilwerden zu lassen."
„Der Wettbewerb ist im besonderen Maße ein Imagegewinn für die Teilnehmenden", so Thilo Rentschler, Hauptgeschäftsführer der IHK Ostwürttemberg. „Viele Unternehmen in der Region haben den strategischen Mehrwert des Innovationspreises für sich erkannt. Mit der Auszeichnung können sie das Engagement und die Leistungsfähigkeit ihrer Mitarbeitenden sowie die eigene Rolle als regionaler Innovationsmotor herausstellen."

Deutsche Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Bescheinigung der Rentenversicherung wird derzeit verschickt: Hilfe bei der Steuererklärung

Auch Rentnerinnen und Rentner müssen Steuern zahlen, wenn das zu versteuernde Einkommen den jährlichen Grundfreibetrag überschreitet. 2021 lag der Grundfreibetrag für Alleinstehende bei 9.744,00 Euro und für Verheiratete bei 19.488,00 Euro.
Mithilfe der kostenlosen Bescheinigung „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung" können Ruheständler alle steuerrechtlich relevanten Beträge für das abgelaufene Jahr überprüfen, die die gesetzliche Rentenversicherung automatisch an die Finanzverwaltung übermittelt hat. Die sogenannten eDaten liegen damit grundsätzlich dem Finanzamt vor und müssen seit 2019 nicht mehr von Hand in die Steuererklärung eingetragen werden. Wer zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet ist, muss selbst nur dann Eintragungen vornehmen, wenn diese eDaten nicht oder nicht zutreffend übermittelt wurden.
Wer die Bescheinigung schon einmal angefragt hat, bekommt sie derzeit wieder automatisch von der DRV zugesandt. Wer sie erstmals benötigt, um die übermittelten Daten zu überprüfen, kann sie kostenlos unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.
Weitere Informationen enthält die Broschüre „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht". Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721/825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Tagesmami / Papi (im Ruhestand) gesucht!

Wir suchen eine liebevolle und zuverlässige Vertretung, die einmal pro Woche als zusätzliche Kraft mit uns im TigeR mitarbeitet. Anstellung auf Minijob-Basis.
generationenhaus.kita@gmail.com

Feuerwehr

Abteilung Königsbronn

Dienstabend
Gruppe 3: Montag, 31.01.2022, um 19.30 Uhr

Neues aus den Kindergärten

Kindergarten Eichhalde

Die Kath. Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt in Königsbronn sucht für ihren **Eichhalde-Kindergarten** ab dem 01.03.2022

eine pädagogische Fachkraft (m/w/d)

in Vollzeit, unbefristet. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Die Einrichtung besteht aus fünf Gruppen für Kinder ab einem Jahr bis Schuleintritt in unterschiedlichen Betreuungsformen.Die pädagogische Arbeit basiert auf dem Rottenburger Kindergartenplan und dem individuellen Leitbild.

Wir suchen engagierte und motivierte Mitarbeiter (m/w/d) mit
- einer abgeschlossenen Ausbildung gem. § 7 KiTaG
- Teamfähigkeit, Einfühlungsvermögen und Sozialkompetenz
- Loyalität und einem hohen Maß an Einsatzbereitschaft
- vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Leitung, Eltern und Kooperationspartnern
- Freude an der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Einfühlungsvermögen für die Belange und Bedürfnisse der Kinder

Wir bieten
- Anstellung und Vergütung entsprechend den Bestimmungen der AVO-DRS
- motiviertes, kompetentes Mitarbeiterteam
- verlässliche pädagogische Konzeptionen
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungen

Verständnis und Interesse für die Aufgaben der Katholischen Kirche setzen wir ebenso voraus wie die Zugehörigkeit zur Katholischen Kirche oder einer Kirche oder Gemeinschaft der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit Angabe der Konfession bis spätestens **04.02.2022** an das Kath. Verwaltungszentrum, Schnaitheimer Straße 19, 89520 Heidenheim, oder online an bewerbung-heidenheim@kvz.drs.de.

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen die Kindergartenleiterin Veronika Hausch, Tel. +4973285788, oder die Kindergartenbeauftragte Verwaltung, Ramona Kölbl, Tel. +497321931515, gerne zur Verfügung.

Schulnachrichten

Georg-Elser-Schule Königsbronn

Georg-Elser-Schule

	Honold-Menue	Mensa-Menue
Montag, 31.01.	Kaisergemüse (4, 5), Spätzle (1, 2), Soße (1, 4, 5, 8), Salat (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk	Geschmelzte Rindermaultaschen (1, 2, 4, 5) mit Salat (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk
Dienstag, 01.02.	Farfalle (1, 2), Tomatensoße (4, 5), Salat (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk	Schinkennudeln (Putenschinken) (1, 2, 3, 4, 5), Salat (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk
Mittwoch, 02.02.	Fleischkäse (Schwein) (4, 5, 15), Kartoffeln, (4, 5), Spinat (3, 4, 5), Nachtisch (3) und Getränk	Nudelsuppe (1, 4, 5), Apfelküchle (1, 2) mit Vanillesoße (2, 3) und Getränk
Donnerstag, 03.02.	Putenjägerbraten (1, 4, 5, 8), Kräuterspätzle (1, 2), Soße (1, 4,5, 8), Salat (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk	Wikingertopf (Rinderfleischbällchen) (1, 2, 4, 5, 6), Gemüse, Reis, Nachtisch (3) und Getränk

Allergene/Zusatzstoffe: (1) Gluten aus Weizen, (2) Eier und Eierzeugnisse, (3) Milch und Milcherzeugnisse, (4) Sellerie und Sellerieerzeugnisse, (5) Senf und Senferzeugnisse, (6) Fisch und Fischerzeugnisse, (7) Erdnüsse und Erdnusserzeugnisse, (8) Soja und Sojaerzeugnisse, (9) Sesamsamen und Sesamsamenerzeugnisse, (10) Schwefeldioxid und Sulfite, (11) Süßlupinen und Lupinenerzeugnisse, (12) Mollusken, (13) Schalenfrüchte, (14) Krebstiere und Krebstiererzeugnisse, (15) Phosphat, (16) Glutamat

Für weitere Informationen der einzelnen Inhaltsstoffe und deren Nährwerte aus unserem gesamten Mensasortiment gibt es einen Allergen-Ordner in der Mensa zur Einsicht.

Ernst-Abbe-Gymnasium Oberkochen

VEX iQ Wettbewerb Stuttgart

7 Schüler des Ernst-Abbe-Gymnasiums (EAG) traten beim Regionalwettbewerb VEX iQ „pitching in" im VDI Haus in Stuttgart an. Trotz Corona konnte dieser Wettbewerb in Präsenz durchgeführt werden. 13 Teams aus Freiberg am Neckar, Reutlingen, Rockenhausen und Oberkochen kämpften um die Startplätze des German masters in Hamburg. Mit viel Spaß und Freude aber auch mit Tränen hatte jedes Team sechs Vorrunden zu spielen. Danach standen die Paarungen für die Finalrunden fest. Letztendlich schafften es die Schüler vom EAG, das Finale zu gewinnen und sich somit für Hamburg zu qualifizieren. Sie hoffen nun, dass eine Teilnahme trotz Corona möglich sein wird.

Foto: Sonja Fick

Online-Schnuppertag für alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen und deren Eltern am Dienstag, 15. Februar 2022, ab 18.00 Uhr

Das **Ernst-Abbe-Gymnasium Oberkochen** öffnet am **Dienstag, 15. Februar 2022,** für alle Interessierten **ab 18.00 Uhr** mit einem Online-Schnuppertag virtuell seine Pforten: Bei einem **YouTube-Livestream** erfahren die Eltern alles Wissenswerte über das Gymnasium und können live Fragen stellen.

Den **Link zum YouTube-Kanal** mit dem Livestream gibt es auf der Homepage. Während des Livestreams können sich die **Kinder** parallel auf eine virtuelle **360°-Entdeckungstour durch das Schulhaus** begeben. Die 360°-Tour steckt voller Überraschungen und spannende Quiz-Fragen gibt es auch!

Alle **Informationen** zu diesem besonderen **Online-Schnuppertag** gibt es ab sofort auf der Homepage: www.eag-oberkochen.de/index.php/anmeldung-am-eag.

Übrigens: Die **360°-Tour** durchs EAG gibt es schon jetzt auf der Homepage. Vorbeischauen lohnt sich!

Volkshochschule

Gestalte deine Freizeit vielfältig und sichere dir jetzt deinen Platz in einem unserer Kurse der VHS Königsbronn!

Es gelten die tagesaktuell gültigen Regeln zur Corona-Verordnung.

Nähkurs

NEU!
Kurs Nr. 221-141
Newborn Set
mit Lisa Recknagel

Ihr möchtet für euer Kind, Enkelkind oder Kind im Freundes- oder Bekanntenkreis, ein selbstgenähtes und individuelles Einzelstück nähen? Dann seid ihr genau richtig. Das Newborn-Set besteht aus einer Pumphose, einer Mütze und einem Halstuch. Die Kursleiterin holt euch bei euren bestehenden Kenntnissen ab und gemeinsam entstehen tolle Einzelstücke. Je nach-

dem wie schnell Ihr seid, können ein oder mehrere Teile entstehen, ganz individuell.

Bitte mitbringen: 1 x Jersey-Stoff ca. 100 cm x 150 cm (normale Stoffbreite), soll die Mütze doppelt sein, dann bitte einen zweiten Jersey oder Sommer-Sweatshirtstoff mitbringen), 1 x Bündchen-Stoff ca. 40 cm.
Eventuell Borten, Knöpfe, Schleifen.
Grundausstattung: Stoffschere, Papierschere, Stecknadeln, Bleistift, Lineal, Markierungsstift bzw. Schneiderkreide, Maßband, passendes Nähgarn.
Bitte bei der Anmeldung die gewünschte Nähgröße und falls bekannt den Kopfumfang des Kindes angeben, damit die Schnitte dementsprechend vorbereitet werden können.

Termin: Samstag, 05.02.2022, von 09.30 bis 12.30 Uhr
Ort: Brenzschule, Nähraum
Gebühr: 18,00 Euro

Töpferkurs

Kurs Nr. 221-161
Töpferkurs
mit Klara Forner

In diesem Kurs entdecken Sie Ihre grenzenlose Kreativität. Sie werden viele Ideen zum Umsetzen Ihrer Projekte finden. Es steht das Ausprobieren ohne Stress und Leistungsdruck im Fokus.
Jeden Montag, Dienstag und Donnerstag von 17.00 Uhr – 19.00 Uhr können Interessierte im Werkraum der Georg-Elser-Schule vorbeischauen und mittöpfern. Die Teilnahmegebühr am Abend beträgt 10,00 Euro zuzüglich Materiakosten. Interessenten, die dieses Angebot annehmen möchten, werden gebeten, sich bei Klara Forner, Tel. 6655, anzumelden.

Ort: Brenzschule, Werkraum
Gebühr: 10,00 Euro pro Abend + Materialkosten

Kurs Nr. 221-712
Abenteuerspaziergang mit dem Hund
mit Katharina Straus

Langweiliges Gassi adé! Spiel und Spaß unterwegs fördern die Aufmerksamkeit Ihres Hundes und machen ihn ganz besonders glücklich und zufrieden. Katharina Straus zeigt unzählige Ideen und Möglichkeiten für Hund und Mensch unterwegs, die direkt ausprobiert werden können. Wir freuen uns über interessierte Mensch-Hund-Teams! Die Hunde bleiben angeleint (Leinenlänge 2 – 3 m), wetterfeste Kleidung ist erforderlich, bitte beliebte Belohnungsleckerlies mitbringen.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Termin: Samstag, 05.02.2022, von 11.00 bis 12.30 Uhr
Ort: Itzelberger See, Parkplatz Kapellenstraße
Gebühr: 12,50 Euro

Anmeldungen werden ab sofort gerne angenommen:
Schriftlich: Volkshochschule Königsbronn
Herwartstraße 2
89551 Königsbronn
Fax: 07328/9625-27
E-Mail: vhs@koenigsbronn.de
Homepage: www.vhs-koenigsbronn.de
Telefonisch: 07328/9625-13 oder 07328/9625-43

Jugendbücherei

Lesespaß für Jung und Alt

Öffnungszeiten:
Montag: 10.00 Uhr – 13.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

Es gelten die 2G-Regeln sowie das Hygienekonzept der Jugendbücherei.

Unsere neuesten Medien:

Hörbücher für 6 bis 9 Jahre (CD)
Petronella Apfelmus
Band 3 – Schneeballschlacht und Wichtelstreiche
Band 4 – Zauberhut und Bienenstich
Band 5 – Hexenbuch und Schnüffelnase
Band 6 – Schnattergans und Hexenhaus
Band 7 – Hexenfest und Waldgeflüster
Polly Schlottermotz
Band 1 – Polly Schlottermotz
Band 2 – Ein Rüssel kommt selten allein
Band 3 – Attacke Hühnerkacke
Band 4 – Walfisch Ahoi!
Eulenzauber
Band 1 – Ein goldenes Geheimnis
Band 2 – Rettung für Silberpfote
Band 3 – Eine wunderbare Freundschaft
Band 4 – Magie im Glitzerwald
Band 5 – Rätsel um die Goldfeder
Band 6 – Hilfe für das kleine Fohlen

Krimis und Romane für Erwachsene
Die Magd der Fugger – Historischer Roman von Peter Dempf
Der Funke des Lebens – Roman von Jodi Picoult
Löwenherz – Roman von Monika Helfer
Das Chalet – Mit dem Schnee kommt der Tod – Thriller von Ruth Ware
Sternstunde – Band 1 Die Schwestern vom Waldfriede – Historischer Roman von Corina Bomann
Die Brücke der Ewigkeit – Historischer Prag-Roman von Wolf Hector
Fuchsmädchen – Thriller von Maria Grund
Wenn du mir gehörst – Thriller von Michael Robotham
Gefrorenes Herz – Kriminalroman von Line Holm und Stine Bolther
Der Hinterhalt – Thriller von Ian Rankin
Und dann noch die Liebe – Roman von Alexander Oetker

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gesamtkirchengemeinde

Gottesdienste:

Sonntag, 30.01.2022
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung der Bibelwoche in der Zanger Dorfkirche, s. Seite 1

Weitere Veranstaltungen:

Montag, 31.01.2022
16.00 Uhr Konfi 3 im ev. Gemeindehaus Königsbronn, siehe Hinweis

Mittwoch, 02.02.2022
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Zang

Konfi 3

Konfi 3
Kinder erleben Kirche

Am Montag, 31.01., beginnt der Konfi-3-Unterricht für die Kinder, die derzeit in der dritten und vierten Klasse sind. Der Unterricht zu den Themen „Taufe“ und „Abendmahl“ umfasst sechs Nachmittage, die montags von 16.00 Uhr bis 17.15 Uhr im ev. Gemeindehaus in Königsbronn, sowie zwei Familiengottesdienste, die in Zang

am 20.02. und in Königsbronn am 27.03. stattfinden. Diesmal sind außer den Königsbronner Kindern erstmals auch die Zanger Kinder mit dabei. Falls jemand an Konfi3 teilnehmen möchte, aber sich noch nicht dazu angemeldet hat, möge sich bitte an Pfarrer Christoph Burgenmeister, Tel. 0157/33155315, wenden.

FFP2-Masken nun auch in Gottesdiensten Pflicht
Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen für Veranstaltungen in Innenräumen ist nun auch bei Gottesdiensten das Tragen einer FFP2-Maske ab 18 Jahren Pflicht. Das Tragen der einfacheren medizinischen Maske ist nur noch bei Kindern von 6 bis 17 Jahren möglich. Kinder, die noch nicht die Schule besuchen, sind von der Maskenpflicht befreit. Um Beachtung wird gebeten.

Evangelische Kirchengemeinde Königsbronn

Weitere Veranstaltungen:

Dienstag, 01.02.2022
20.00 Uhr CVJM-Bibelkreis (online)

Donnerstag, 03.02.2022
12.00 Uhr Mittagessen für Ältere und/oder Alleinstehende

Evang. Pfarramt Königsbronn
Im Klosterhof 7, 89551 Königsbronn
www.kirchengemeinde-koenigsbronn.de
Pfarrer Christoph Burgenmeister
Tel. 07328/9246898
E-Mail: Christoph.Burgenmeister@elkw.de

Im Pfarrbüro erreichen Sie
nach telefonischer Voranmeldung:
Pfarramtssekretärin Anke Oberhäußer
Montag, Dienstag und Donnerstag
von 8.30 bis 12.30 Uhr
Tel. 07328/6216
E-Mail: Pfarramt.Koenigsbronn@elkw.de

Kirchenpflegerin Iris Härlen
Montag und Dienstag
von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Tel. 07328/9229791
E-Mail: Kirchenpflege.Koenigsbronn@elkw.de

Evangelische Kirchengemeinde Zang

Unsere Dorfkirche ist für Sie auch während des Winters zur persönlichen Andacht geöffnet.

Weitere Veranstaltungen:

Freitag, 28.01.2022
19.00 Uhr KGR-Sitzung (online)

Evang. Pfarramt Zang
Zanger Hauptstr. 3
89551 Königsbronn/Zang
www.zang-evangelisch.de
Vertretung für Pfarrerin Dina Streib:
Pfarrer Christoph Burgenmeister
siehe Pfarramt Königsbronn

Im Pfarrbüro erreichen Sie
nach telefonischer Voranmeldung:
Pfarramtssekretärin Melanie Forell
Dienstag und Freitag
von 9.45 Uhr bis 11.30 Uhr
Tel. 07328/921873
E-Mail: Pfarramt.Zang@elkw.de

Katholische Kirchengemeinde

Rosenkranzgebet: täglich um 17.00 Uhr (wenn kein Abendgottesdienst stattfindet)

Freitag, 28.01.2022
09.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 29.01.2022
Vorabend zum 4. Sonntag im Jahreskreis
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 30.01.2022
4. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Beginn der Ökumen. Bibelwoche in der evang. Dorfkirche Zang

Dienstag, 01.02.2022
18.00 Uhr Eucharistische Anbetung
18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe

Freitag, 04.02.2022
09.00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen

Sonstige Veranstaltungen der Kath. Kirchengemeinde Königsbronn

Samstag, 29.01.2022
10.00 Uhr Kirchenerkundung der Erstkommunionkinder rote Gruppe
14.30 Uhr Kirchenerkundung der Erstkommunionkinder grüne Gruppe

Dienstag, 01.02.2022
19.30 Uhr Projektband UdK
20.30 Uhr Jugendband UdK

Katholisches Pfarramt

Pfarrbüro:
Aalener Straße 42
89551 Königsbronn
Tel. 07328/6204
MariaeHimmelfahrt.Koenigsbronn@drs.de

Regelmäßige Öffnungszeiten und Erreichbarkeit
Mo., Do., Fr., 10.00 – 12.00 Uhr
Di., 15.00 – 17.00 Uhr
In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten können Sie unter der Mobilnummer 0152/05158347 eine/n pastorale/n Mitarbeiter/in der Seelsorgeeinheit erreichen.

Kirchenpflege Königsbronn
MariaeHimmelfahrt.Koenigsbronn@nbK.drs.de
Kreissparkasse Heidenheim
IBAN: DE94 632500300000808219
BIC: SOLADES1HDH

Sprechzeit von Pfarrer Dietmar Krieg nach Vereinbarung möglich.
Pfarrer Dietmar Krieg, Brenzlestr. 32,
89520 Heidenheim, Tel. 07321/64221,
dietmar.krieg@drs.de

Gemeindereferentin Ilse Ortlieb
Büro (i.d.R. Montag- und Freitagvormittag)
Tel. 07328/922040
ilse.ortlieb@drs.de

Gemeindereferent Stefan Wietschorke
Tel 07328/922039
stefan.wietschorke@drs.de

FFP2-Maskenpflicht in Gottesdiensten
Um der Ausbreitung der Omikron-Variante Einhalt zu gebieten, wurden die diözesanen Regelungen entsprechend der aktualisierten Landesverordnung angepasst. So

gilt während allen Gottesdiensten in geschlossenen Räumen die Verpflichtung zum Tragen von FFP2-Masken für Personen ab 18 Jahren. Bei Personen von 6 bis 18 Jahren ist weiterhin eine medizinischen Mund-Nasen-Schutz („OP-Maske") ausreichend.
Der Gemeindegesang mit Maske ist weiterhin möglich, allerdings in verringertem Umfang.

Monatsaktion für den Tafelladen im Januar
Auch bei uns gibt es Menschen, die nicht die Möglichkeit haben, einfach im Supermarkt einzukaufen. Menschen, die von einem geringen Einkommen leben wie Alleinerziehende, Rentner, Bezieher von Sozialleistungen und andere können sich dies nicht leisten. Sie müssen ihre Ausgaben planen und gut überlegen. Manchmal fehlt sogar das Geld für ein Brot.
Hilfe leistet da der Tafelladen der Caritas in Heidenheim. Dort können Lebensmittel oder andere Produkte von Einkaufsberechtigten zu günstigen Preisen gekauft werden.
Die Kirchengemeinde möchte den Tafelladen mit Sachspenden unterstützen. Dazu bietet sie die Gelegenheit, Lebensmittel und andere Artikel abzugeben. Dazu stehen bis Ende Januar 2022 in der Kirche Sammelboxen bereit.

Blasiussegen am 4. und 6. Februar
Der Namenstag des heiligen Bischofs und Märtyrers Blasius ist eigentlich am 3. Februar. Der nach ihm benannte besondere Segen kann aber auch in den darauf folgenden Tagen erteilt werden. Und zwar in Form der zwei gekreuzten Kerzen als ganzheitlicher Zuspruch, der vor Halskrankheiten und anderem Bösen bewahren sowie Gesundheit und Heil schenken soll. Besonders in dieser Zeit, in der das Thema Gesundheit und Krankheit eine so große Bedeutung hat, kann dies zur inneren Stärkung beitragen und wertvoll sein.

Gelungenes Online-Sonntagsgespräch
Kürzlich fand – endlich – die seit Langem geplante Informations-Veranstaltung zur aktuellen Lage in der Covid-19-Pandemie statt. Diese wurde aus Sicherheitsgründen und Corona-konform digital als ZOOM-Sitzung durchgeführt und in die Kirche Mariä Himmelfahrt für die Anwesenden übertragen. Außerdem konnten sich Interessierte von zu Hause aus per Computer zuschalten und auch Fragen stellen, wenn sie sich zuvor angemeldet hatten; fast 30 Personen aus dem Landkreis nutzten diese Möglichkeit der Beteiligung. Geleitet und moderiert wurde dieses „Meeting" von Frau Hepp von der keb Heidenheim (Kath. Erwachsenenbildung) und von HJ Boch von der KAB Königsbronn. Dr. med. J. Sandfort aus Steinheim referierte von seiner Praxis aus sehr anschaulich und fundiert anhand von Bildern und Diagrammen über Viren generell und speziell zur Entstehung der jetzigen Pandemie, deren bisherigen Verlauf und auch über die möglichen weiteren Entwicklungen. Ein weiterer Schwerpunkt galt dem Schutz vor Infektion durch Hygiene-Maßnahmen sowie alles rund um das Thema Impfen mit den derzeit verfügbaren Impfstoffen. Von den Teilnehmern wurden diese umfassenden Erläuterungen dankbar als Orientierungshilfe angenommen.
Der „Sozialverband KAB" arbeitet neben anderem bundesweit an der sozialen und gerechten Ausgestaltung der Digitalisierung in Arbeitswelt und Gesellschaft maßgeblich mit. Dieses jetzt reibungslos durchgeführte digitale Pilot-Projekt bestärkt die Königsbronner KAB, auch künftig bei geeigneten Themen auf dieses moderne Format zurückzugreifen.
Dr. Sandfort hat aufgrund der Akzeptanz vor, seinen Vortrag so aufzuarbeiten, dass er ihn dann in seine Homepage www.praxis-albuchstrasse.de einstellen kann, wo die Information für jedermann zugänglich ist.

Vereinsberichte

Königsbronn

Schwäbischer Albverein
OG Königsbronn

Absage Hauptversammlung
Die für den 05.02.2022 vorgesehene Hauptversammlung wird aufgrund der aktuellen Corona-Lage auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.
Der neue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Freitags-Wandertreff am 28.01.2022
Wanderung zum Café „Talhof"
Die angemeldeten Teilnehmer treffen sich wie folgt:
14.15 Uhr Altenwohnheim Daimlerstraße Königsbronn
14.45 Uhr Parkplatz Ugental
Bitte 2G+-Nachweis, Personalausweis und FFP2-Maske nicht vergessen!

Zang

Kleintierzuchtverein Zang Z556 e.V.

Newcastle-Impfung
Mehrere Fälle von Vogelgrippe sind derzeit in Deutschland bekannt, daher ist es jetzt ganz wichtig zu impfen.
Für alle Hühnerhalter ist die Impfung gegen Newcastle vom Gesetzgeber aus Pflicht, daher nutzen Se die Chance, bei uns mit zu impfen.
Am kommenden Samstag, 29. Januar, findet ab 9.00 Uhr die Impfung gegen die Newcastle-Krankheit statt. Wir bitten um pünktliches Erscheinen, da der Impfstoff nur zwei Stunden wirksam ist. Bringen Sie Gefäße mit ,um den flüssigen Impfstoff transportieren zu können. Wie immer sind auch Nichtmitglieder, die Hühner halten, recht herzlich eingeladen, den kostenlosen Impfstoff abzuholen.

Sportecke

Königsbronn

Sportverein Herwartstein 05 e.V.

Abteilung Fußball
SGM Königsbronn/Oberkochen

Rückrundenstart Aktiv
Der Rückrundenstart der Aktiven Mannschaften ist geplant am 06.03.2022 mit dem 1. Punktspiel zu Hause gegen den TSV Gussenstadt. Der Trainingsauftakt ist Freitag, 28.01.2022, in Oberkochen, soweit es die Platzverhältnisse zulassen.
Zu einer guten Vorbereitung gehören natürlich auch Vorbereitungsspiele. Die Heimspiele werden alle in Oberkochen stattfinden.
Bei den Spielen gelten immer die zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Regeln für Zuschauer und Spieler.

1. Mannschaft
So., 06.02.2022, 14.30 Uhr,
SGM – TSV Adelmannsfelden
So., 13.02.2022, 14.00 Uhr,
SGM – TSV Hüttlingen
Sa., 19.02.2022, 14.00 Uhr,
SGM – Spfr Lorch
So., 20.02.2022, 14.00 Uhr,
FC Ellwangen – SGM
Mi., 23.02.2022, 18.30 Uhr,
SGM – SG Schrezheim
So., 27.02.2022, 14.00 Uhr,
SGM – SV Hussenhofen

Reserve
So., 06.02.2022, 12.00 Uhr,
SGM – TSV Adelmannsfelden

HSG Oberkochen Königsbronn

M-BL 29.01.2022 20.00 Uhr
Heidenheimer SB –
HSG Oberkochen/Königsbronn
Karl-Rau-Halle
M-KLB-2 29.01.2022 17.45 Uhr
Heidenheimer SB 3 –
HSG Oberkochen/Königsbronn 3
Karl-Rau-Halle
mJA-BL 29.01.2022 15.00 Uhr
HSG Oberkochen/Königsbronn –
TV Altenstadt
Herwartsteinhalle
gJD-BL 29.01.2022 13.15 Uhr
HSG Oberkochen/Königsbronn –
TSB Schwäbisch Gmünd
Herwartsteinhalle
wJA-BK 29.01.2022 17.00 Uhr
HSG Oberkochen/Königsbronn –
TSV Süßen
Herwartsteinhalle
wJC-BL 29.01.2022 11.00 Uhr
HSG Oberkochen/Königsbronn –
TG Geislingen
Talsporthalle
wJC-BK 29.01.2022 14.45 Uhr
TSG Schnaitheim –
HSG Oberkochen/Königsbronn 2
Ballspielhalle
wJD-BK-1 29.01.2022 15.20 Uhr
JSG Brenztal –
HSG Oberkochen/Königsbronn
Hermann-Eberhardt-Halle

Schachfreunde

Wie im Vorjahr nehmen die Schachfreunde Königsbronn wieder an der „Deutschen Schach-online-Liga" teil, diesmal sogar mit 3 Mannschaften. Damit soll Turnierschach ermöglicht werden, da die direkte Begegnung der Mannschaften im Spiellokal wegen Corona derzeit vom Bezirk ausgesetzt ist. Die ersten online-Begegnungen beginnen ab 31. Januar.

Tennisclub Königsbronn

Auf der Homepage unter www.tc-koenigsbronn.de informiert der TCK über den Tennisclub. Z.B. unter der Rubrik Clubhaus findet man die ganzjährige Speisekarte des Pächters, mit Lieferservice für TCK-Mitglieder und Nichtmitglieder.
Wer Lust auf eine Tennisstunde hat, einfach eine Hallenstunde buchen unter www.bookandplay.de unter mein Verein Königsbronn. Einfach sich bei Book and Play registrieren, wer es noch nicht getan hat. Details hierzu gibt es auch auf der Homepage unter www.tc-koenigsbronn.de.
Wer will kann sich auch über die TCK WhatsApp Gruppe regelmäßig über den Verein informieren. Einfach den QR-Code mit dem Smartphone scannen und der offiziellen TCK-Whats-App-Gruppe beitreten.

Sportergebnisse

Königsbronn

HSG Oberkochen Königsbronn

F-LL-4
FSG Gien-Brenz – HSG O'ko/Kö'br 29:26
mJA-BL
TG Geislingen – HSG O'ko/Kö'br 32:41
gJD-BL
HSG O'ko/Kö'br – TSV Heiningen 13:28
wJC-BK
HSG O'ko/Kö'br 2 – HT Staufen 22:25
wJD-BK-1
HSG O'ko/Kö'br – SG Herb-Bol 9:5

FSG Giengen/Brenz – HSG Oberkochen/Königsbronn 29:26
Kein zweiter Derbysieg für die HSG
Eigentlich wollte die HSG den Schwung aus dem Derbysieg der letzten Woche mitnehmen. Dies gelang ihr in der Partie gegen die FSG Giengen/Brenz leider nur bedingt. Zwar zeigte sie phasenweise wieder großen Kampfgeist und konnte sich zweimal in die Partie zurückkämpfen. Am Ende hatte der Tabellendritte aber den längeren Atem.
Die HSG startete mit einer offensiven Deckung gegen die stärkste FSG-Spielerin, Ina Heißwolf. Die Gastgeberinnen wussten die sich dadurch bietenden Lücken allerdings clever zu nutzen. Erst eine echte Manndeckung Mitte der ersten Hälfte brachte etwas mehr Stabilität in die Abwehr. Bis dahin stand es bereits 9:6. Auch die FSG deckte den rechten Rückraum offensiv, so dass sich die HSG zunächst neu sortieren musste. Vor allem Maren Rentschler tat sich in dieser Phase hervor und fand ein ums andere Mal jede noch so kleine Lücke. Die HSG holte auf und glich beim 11:11 erstmals aus. Fortan legten die Gäste stets ein, zwei Treffer vor, konnten die FSG aber nie weiter abschütteln. Beim 16:17 wurden die Seiten gewechselt. Die Pause tat der HSG augenscheinlich nicht gut. Zwar konnte sie das erste Tor des zweiten Durchgangs erzielen, dann dezimierte sie sich kurz hintereinander mit zwei unnötigen Zeitstrafen selbst und war plötzlich wie von der Rolle. Im Angriff gab es kein Durchkommen mehr und es wurden wieder beste Chancen kläglich vergeben. Die Defensive war auch weiterhin unsicher und ließ sich ein ums andere Mal ausspielen. Mit vier Treffern in Folge drehten die Gastgeberinnen so den Spieß um und waren beim 20:18 wieder in Front. Eine Viertelstunde vor Schluss stand es 25:20 und alles deutete auf einen klaren Sieg der FSG hin. Doch wieder einmal zeigte die HSG tolle Moral, erzielte fünf Tore in Folge und so war beim 25:25 alles wieder offen. Diese zweite Aufholjagd hatte allerdings zu viel Kraft gekostet. Die FSG spielte cleverer und konnte ihrerseits viermal nacheinander einnetzen, während der HSG mit dem Schlusspfiff der letzte Treffer gelang.
Der Sieg der FSG Giengen/Brenz geht damit völlig in Ordnung. Die HSG hat es ihr allerdings nicht einfach gemacht.
Kommenden Sonntag ist dann mit der TG Geislingen der Tabellenletzte in Königsbronn zu Gast. Hier ist ein absoluter Pflichtsieg vonnöten, wenn man den Abstieg aus der Landesliga verhindern möchte.
Es spielten:
Sonja Weber; Rebecca Schneider (5/1), Mona Newman (1), Lea Siegmann, Alexandra Humme (1), Maren Rentschler (3), Nane Kommer (1), Ann-Kathrin Stitz (2), Julia Engel (2), Tabea Göring (3), Karen Huep (8/4)

Skiclub Königsbronn

Nordischer Kombinierer Andersen mit weiteren Podestplätzen im Alpencup
Der 19-jährige Kirchheimer Jan Andersen, der in Furtwangen wohnt, konnte den Heimvorteil auf der Schanze in Schonach im Schwarzwald nutzen und belegte an beiden Wettkampftagen den dritten Rang. Somit konnte er auch seinen dritten Platz in der Gesamtwertung des Alpencups weiter festigen.

Am ersten Wettkampftag auf der K90-Schanze sprang Andersen, der für den SC Königsbronn startet, auf 97,5 Meter und lag nach dem Sprungwettbewerb auf dem vierten Rang im Feld der 54 Sportler aus 8 Nationen. Sein Rückstand auf den Gewinner des Sprungwettbewerbes, Simon Mach aus Buchenberg, betrug nur 17 Sekunden.
Im 10-Kilometer-Lauf auf der anspruchsvollen Weltcup-Strecke bildete sich schnell ein Führungstrio, angeführt von Simon Mach. Andersen nahm die Verfolgung dieses Trios auf. Mit dem Führenden in der Gesamtwertung Iacopo Bortolas aus Italien im Schlepptau, konnte er in der dritten der 4 Runden die Führungsgruppe einholen.
Als jedoch Bortolas in der letzten Runde das Tempo erhöhte, konnte Andersen nicht mitgehen. Die Aufholjagd hatte zu viel Kraft gekostet. Bortolas entschied das Rennen für sich. Andersen belegte mit 7,8 Sekunden Rückstand den dritten Rang hinter Simon Mach.

Foto: Oliver Andersen

Am zweiten Wettkampftag stand der 5-Kilometer-Sprint auf dem Programm. Für eine gute Platzierung im Endklassement war eine gute Leistung auf der Schanze entscheidend. Andersen gelang ein sehr guter Satz auf 100,5 Meter. Das war wieder der vierte Rang hinter dem Sprungsieger Jiri Konvalinka aus Tschechien, dem mit 103,5 Metern der weiteste Sprung des Wochenendes gelang.
Von einigen heimischen Zaungästen angetrieben, ging Andersen mit hohem Tempo das Rennen an. Auf den führenden Konvalinka, der 23 Sekunden vor ihm auf die Loipe gegangen war, konnte er einige Sekunden gutmachen. Ganz bis vorne reichte es auf der Sprint-Strecke aber nicht. Er beendete das Rennen schließlich wieder auf dem dritten Rang mit einem Rückstand von 14,9 Sekunden auf den Tagessieger Konvalinka.
Mit den Ergebnissen am Wochenende war Andersen wieder bester deutscher Starter und kann mit einem guten Gefühl zum Continentalcup (B-Weltcup) am kommenden Wochenende in Klingenthal fahren.

Tennisclub Königsbronn

Am vergangenen Wochenende wurde unter Beachtung der Corona-Auflagen ein Spieltag der diesjährigen WTB Winter-Tennisverbandsrunde ausgetragen.
Die Herren 60 gewannen in der Staffelliga gegen den TC Fachsenfeld Zu Hause deutlich mit 6:0 Matches und 12:0 Sätzen. Für den TCK spielten Horst Brzoza, Pedro Caro, Bernd Schorndorfer, Dieter Färber, Jochen Fleischer. Die Herren 60 belegen derzeit den ersten Tabellenrang.
Bereits am 15.01.2022 spielten die Herren I in der Kreisstaffel beim FC Röhlingen und mussten sich mit 2:4 geschlagen geben. Für den TCK spielten Kai Wannenwetsch, Sven Heller, Fabian Kresse und Marius Müller. Nachdem lediglich Fabian Kresse sein Einzel gewinnen konnte, lag man nach den Einzeln bereits mit 1:3 zurück. In den beiden abschließenden Doppel-Paarungen konnte lediglich Fabian Kresse und Marius Müller diese für sich entscheiden, so dass die 2:4-Niederlage feststand. Die Herren I belegen derzeit den zweiten Tabellenrang.

Sonstiges

Sprechtag für Freiberufler

Gemeinsam mit dem Institut für Freie Berufe Nürnberg (IFB) bietet die IHK Ostwürttemberg kostenlose Sprechtage für Freiberufler an. Damit finden Existenzgründer einen Ansprechpartner zu Fragen rund um die Selbständigkeit als Freiberufler. Ob Ingenieur, Rechtsanwalt, Physiotherapeut, Berater, IT-Experte oder Journalist – die Liste der freiberuflichen Tätigkeiten ist lang. Die Tatsache, dass es sich um eine freiberufliche Tätigkeit handelt, hat Einfluss auf Planung und Vorbereitung des Gründungsvorhabens. Hier stehen die Experten des IFBs in Einzelgesprächen mit ihrer langjährigen Erfahrung beratend zur Seite. Dieses Angebot des IFB wird vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg gefördert.
Der nächste Sprechtag findet am 14. Februar 2022 statt. Nähere Informationen und Anmeldung: Institut für Freie Berufe, Andrea Perl-Morea, Tel. 0911/23565-22.

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb klärt auf Schutzmasken und Covid-Tests richtig entsorgen

Die vielen Teststäbchen und Masken zum Schutz vor dem Corona-Virus, die wir nutzen, landen schlussendlich im Müll, mitunter auch in der Umwelt. So finden sich überall auf den Straßen und in der Natur weggeworfene Schutzmasken. Gebrauchte Schutzmasken und Teststäbchen können allerdings andere Menschen gefährden. Und zwar dann, wenn sie falsch entsorgt werden. Denn die Masken können vollgepackt sein mit Viren. Um die Müllwerker und alle Mitarbeitenden von Entsorgungsunternehmen zu schützen und mögliche Kontakte zu minimieren sollten einige Hinweise zur richtigen Entsorgung beherzigt werden: So gehören OP-Masken keinesfalls ins Altpapier, selbst wenn das Material wie Papier aussieht oder laut Herstellerangaben Papiervliese verwendet werden. Kann doch ein solches Vlies etwa Polypropylen beinhalten, also eine Kunststofffaser, die sowieso nichts im Altpapier zu suchen hat. Gleiches gilt für die FFP2-Masken, da diese ebenfalls ein Filtervlies aufweisen. Die FFP2-Masken sowie die Modelle mit der Kennung KN95/N95 sind daher über die Restmülltonne zu entsorgen, betont der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb. Nichts zu suchen haben die ausgedienten Schutzmasken auch in der Toilette. Denn anders als Toilettenpapier löst sich dieses Vlies nicht auf. Vielmehr können sich die Masken in der Kanalisation mit anderen Gegenständen verknoten und das Abwassersystem verstopfen. Die Masken werden am besten gut verschlossen in einem Extra-Plastikbeutel weggeworfen. Das gilt auch für unterwegs: „Bitte entsorgen sie die Gesichtsmasken auch nicht in loser Form über die Straßenpapierkörbe, sondern in einer Plastiktüte verknotet über die Restmülltonne“, so der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb. „So helfen sie mit, dass bei der weiteren Entsorgung über die Restmülltonne niemand in direkten Kontakt

mit den gebrauchten Masken kommt." Manche Zeitgenossen werfen Masken einfach kurzerhand auf Straßen oder in Parks. Wer diese aufheben und entsorgen möchte, sollte dies nicht direkt mit den Händen tun. „Tragen Sie dabei Handschuhe oder nehmen etwa eine gebrauchte Papiertüte/Plastiktüte, die Sie ohnehin entsorgen, um damit die Maske aufzuheben und zu entsorgen", so der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb.

Während die Verpackungen von Selbsttests in den Plastik- oder Papiermüll gehören, sollte das Stäbchen, Röhrchen mit Testflüssigkeit und der Teststreifen, die mit Nasen- und Rachensekret in Berührung kommen, im Restmüll entsorgt werden. Und zwar wiederum in einem extra Beutel, der verknotet wird. Einige Test-Anbieter liefern übrigens kleine Tüten schon mit.

Erweiterte Pfandpflicht gilt seit 1. Januar 2022

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb klärt auf: Pfandflaschen – Auf was man achten sollte, um die Umwelt zu schonen

Wer Getränke einkauft hat meist eine große Auswahl. Glasflaschen stehen neben PET-Flaschen, Flaschen mit Pfand neben solchen, für die kein Pfand zu bezahlen ist. Dabei können Pfandflaschen sowohl Mehrweg- als auch Einwegflaschen sein. Es liegt auf der Hand, dass die Einwegflasche sich dadurch auszeichnet, dass sie nur ein Leben hat. Die Mehrwegflasche dagegen wird mehrfach eingesetzt, also wiederverwendet.

Wie erkennt man aber die Mehrwegflasche gegenüber der Einwegflasche? Folgende Hinweise helfen bei der Unterscheidung – so haben Mineralwasserflaschen oftmals ein geprägtes Punktemuster, das diese als Mehrwegflasche kennzeichnet. Hinzu kommen oftmals Schleifspuren von der Befüllanlage und teilweise Siegel für Mehrwegflaschen, etwa mit dem Schriftzug Mehrweg – Für die Umwelt.

Hinweise darauf, dass es sich um eine Einwegflasche handelt, geben ein gewellter Boden, eine zumeist dünnwandige Produktion und das Pfandsiegel für Einwegflaschen. Und für diese Einwegflaschen wird in der Regel ein Pfand von 0,25 Euro erhoben.

Für Mehrwegflaschen sind dagegen nur 0,15 Euro oder nur 0,08 Euro – etwa Bierflaschen – zu bezahlen.

Doch nicht für alle Einwegflaschen wird ein Pfand verlangt. Laut dem zugrundeliegenden Verpackungsgesetz ist nämlich die Zuordnung eines Pfandes nicht nur vom gewählten Gefäß, sondern auch vom Inhalt abhängig. So war etwa geregelt, dass für Frucht- und Gemüsenektare mit Kohlensäure ein Pfand zu entrichten ist, für Nektare oder Säfte ohne Kohlensäure aber nicht. Daneben sind auch Milch oder Milchmischgetränke – von mindestens fünfzig Prozent Milchanteil – sowie Wein und Sekt vom Pfand befreit. Ein mitunter nicht leicht entwirrbares Durcheinander also. Doch künftig sollen alle Einweg-Plastikflaschen und Getränkedosen, unabhängig von ihrem Inhalt, dem Pfandsystem zugeordnet werden. Ein halbes Jahr ist den Läden zugestanden, um die Neuerungen umzusetzen. Solange dürfen sie noch diejenigen Flaschen pfandfrei verkaufen, auf die bislang kein Pfand erhoben werden musste. Die bisherige Unterscheidung, dass mit Kohlensäure Pfand heißt und ohne Kohlensäure pfandfrei, diese Unterscheidung entfällt also künftig. Etwas länger gilt die Ausnahme für Milch und Milchmischgetränke, denn bei diesen soll die Pfandpflicht erst ab 2024 gelten.

Inwieweit nun aber PET-Flaschen gut für die Umwelt sind, ist auch nicht so einfach zu beantworten. Sind doch unterschiedliche Aspekte zu beachten, die bei einer so genannten Ökobilanz zu Buche schlagen. Zunächst lässt sich festhalten: Als nachhaltig und für die Umwelt nicht so belastend sind Flaschen stets dann, wenn diese als Mehrwegflaschen daherkommen – egal ob als Glasflasche oder PET-Flasche. So werden etwa Einwegflaschen mit Mineralwasser rund 450 Kilometer weit transportiert – fast doppelt so weit wie Mineralwasser aus Mehrwegflaschen – da es für erstere weniger Einwegabfüller gibt als für Mehrwegflaschen. Ein entscheidendes Minus für die Einwegflasche aus Glas, denn je länger der Transportweg, desto stärker wird die Umwelt mit einem CO_2-Ausstoß belastet. Der Vergleich mit PET-Falschen hängt ebenfalls mit der Länge des Transportweges zusammen, da Glasflaschen schwerer sind. Umgekehrt können Glasflaschen im Mehrwegsystem wiederum öfters wiederbefüllt werden, etwa 50-mal. Und am Ende kann das Glas wieder eingeschmolzen werden für die Produktion neuer Flaschen. Mehrwegflaschen aus PET sind dagegen nur etwa 25-mal wieder zu befüllen. Allerdings leichter – wodurch bei den Transportwegen ein Plus für die Umwelt herausspringt.

Ob die oftmals von Supermärkten als nachhaltig beworbenen PET-Einwegflaschen gut für die Umwelt sind, ist allerdings fragwürdig. Zwar werden Rohstoffe wie Erdöl eingespart, wenn aus zurückgebrachten PET-Einwegflaschen neue produziert werden. Doch im Gegensatz zu Glas kann hier kaum von einem geschlossenen Kreislauf gesprochen werden. Denn die zurückgegebenen PET-Flaschen bekommen oftmals kein zweites neues Leben als Flaschen, sondern werden für die Produktion von Fasern, Folienprodukten oder lediglich als Flaschen im Non-Food-Bereich – etwa für Spülmittel – verwendet. Lediglich rund 34 Prozent der zu Ballen gepressten PET-Flaschen werden tatsächlich wieder zu neuen Flaschen, also zum Ausgangsprodukt verarbeitet. Bereits auf dem Weg vom Ballen zum einsatzfähigen Produkt bleiben durch Auswaschungen, Produktreste und ähnliches rund 25 Prozent des Materials auf der Strecke.

„Wer vor diesem Hintergrund umweltbewusst handeln möchte, dem sei empfohlen, Leitungswasser zu trinken, denn das ist am Nachhaltigsten. Es kann etwa in wiederverwendbare Flaschen gefüllt werden. Transportwege fallen somit weg. Und wer Wasser mit Kohlensäure möchte, kann sich dieses dank verschiedener Hersteller diverser Geräte auch selbst zu Hause anreichern", ermuntert der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb zum umweltfreundlichen Griff beim Wasserhahn.

Hineinsehen: Bescheid wissen

Kennen Sie die aktuelle Entwicklung in Königsbronn und die Einrichtungen für die Jugend und die Senioren?
Wissen Sie wer alles dem Gemeinderat angehört?
Kennen Sie die gemeindlichen oder die kirchlichen
Einrichtungen oder die Vorsitzenden der Vereine?
Wissen Sie wer z.B. in der Reißeckstraße wohnt?
Kennen Sie z.B. alle hier ansässigen Flaschnereien?

Auf alle diese Fragen gibt Ihnen das neue Adressbuch Königsbronn Auskunft. Das Adressbuch ist ein prak-tischer Ratgeber speziell für alle Einwohner unsere Gemeinde und der engeren Umgebung.

Erhältlich ist das Buch jetzt im Rathaus in Königsbronn, Herwartstr. 2, und bei den Fachgeschäften Bystron, Weikersbergstr. 3, und Toto-Lotto, Markus Engelmann, Aalener Str. 21/2, gegen eine Schutzgebühr von nur 2,00 Euro.

Holen Sie sich Ihr Exemplar!

Adressbuch
Hineinsehen: Bescheid wissen

Hausflohmarkt

Am 29.01.2022 von 10.00 – 16.00 Uhr
z.B. mehrere TV- und Elektrogeräte, Geschirr, Stoffe und vieles mehr…

Café Seeblick, Uferstraße 3, Königsbronn-Itzelberg

Familie (Zang) **sucht**

Gartengrundstück

zur Pacht oder Kauf in Umgebung Zang/Königsbronn/Bartholomä

Tel. 07328/9242415

Wiesenhof Itzelberg
Bauernmarkt und Vesperstube
Tel. 07328 - 63 80

…frisch, regional, natürlich, lecker….

ab Freitag, 28.01.2022, wieder geöffnet.

Brote bitte vorbestellen!

Wiesenhof, Bauernmarkt & Vesperstube, Rudi Konold, Inh. Fridl Konold, Wäldlesäcker 1, 89551 Kö.-Itzelberg
Tel. 07328/6380, email: konold-wiesenhof@t-online.de
wiesenhof_itzelberg

Diese Anzeige kostet Sie nur
9 Euro*
(Jeder weitere Zentimeter 3 Euro* Farbzuschlag 20%)
*Zuzügl. MwSt

Beim Landratsamt Heidenheim sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Arbeitsplätze zu besetzen:

Landkreis Heidenheim

Zensus-Erhebungsbeauftragter (m/w/d)

Mitarbeiter (m/w/d) für die Erhebungsstelle Zensus 2022

Im Jahr 2022 findet ab Mai bundesweit der Zensus 2022 mit einer Zählung und Befragung der Bevölkerung statt. Der Landkreis Heidenheim sucht 120 Erhebungsbeauftragte zur Durchführung der Zensus-Erhebungen auf dem Gebiet des Landkreises Heidenheim (ohne Stadt Heidenheim) sowie einen Mitarbeiter (m/w/d) für die Erhebungsstelle Zensus 2022.

Nähere Informationen finden Sie unter **www.landkreis-heidenheim.de**

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **18.02.2022** über unser Onlineportal. Für Fragen steht Ihnen Frau Engel-Gold, Tel. 07321/321-2551 gerne zur Verfügung.

Steckbauer
… MEHR ALS NÄHEN

Heidenheimer Straße 4
73447 Oberkochen
Tel. 0 73 64 / 66 67
Fax 0 73 64 / 41 23 0
michaela@steckbauer-oko.de

Wir reparieren Nähmaschinen aller Fabrikate.

PIZZERIA PENSION ADLER Königsbronn
Carmen und Stefano Gioia

Leckere PIZZA und LASAGNE zum Mitnehmen!

Ab sofort: Neue Öffnungszeiten:
Freitag und Samstag 17 Uhr – 21.00 Uhr
Sonntag 11.30 Uhr – 14.00 Uhr und 17 Uhr – 21.00 Uhr

Königsbronn · Schwarzer Weg 2
Tel. 07328-6474 oder 7791 · Handy 0179-8762191
Fax 07328-8162162 · Mail info@pizzeria-adler.com

Möbel für jede Raumsituation,
auch mit rund geformten Fronten

Küchen für jedes Budget
Küchenrenovierungen
Badmöbel
Wohn- und Schlafräume
Flurmöbel
Garderoben
Möbeländerungen bei Umzug

Schreiner Hug
Möbel und Innenausbau mit Gestalt
Tel.: 07364 - 7553 . schreiner-hug@t-online.de
Schwörzweg 5 . 73447 Oberkochen
Inh. Gernot Hug . Schreinermeister . Gestalter im Handwerk

INTEG GmbH Die Integrationsfirma

Die INTEG GmbH ist eine Tochterfirma der Samariterstiftung für Menschen mit und ohne Behinderung.

Zur Verstärkung unseres Handwerkerteams suchen wir ab dem 15. Februar 2022 einen

Hausmeister (m/w/d) in Vollzeit

mit abgeschlossener Ausbildung in handwerklichen Berufen.

Als Hausmeister (m/w/d) in unserem Handwerkerteam sind Sie ein Allroundtalent: Sie gewährleisten den einwandfreien Zustand unserer Häuser im Ostalbkreis, beseitigen Gefahren und Mängel, führen Kleinreparaturen durch und überwachen die Gebäudetechnik. Weitere Hauptbestandteile Ihrer Tätigkeit sind schleifen, gipsen und grundieren, lackieren und tapezieren, Innen-, Außen- und Fassadenanstrich, Renovierungs-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten. Ihre Arbeitsweise ist gewissenhaft, zuverlässig, selbstständig? Ihre Kompetenzen möchten Sie in Weiterbildungen weiter entwickeln? Dann sind Sie vielleicht unser neues Teammitglied im Handwerkerservice. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre Bewerbung senden Sie an:

Samariterstiftung
Frau Rothaupt
Jahnstraße 14
73431 Aalen
Telefon:
07361 564 300
E-Mail:
bewerbung.bho@samariterstiftung.de

Für Fragen zur Stelle wenden Sie sich bitte an:

INTEG GmbH,
Herrn Fischer
Jahnstraße 14
73431 Aalen
Telefon:
07361 564 306
E-Mail:
christian.fischer@samariterstiftung.de

Wir suchen für den ambulanten Bereich einen

HomeCare
Valentina Beimler
Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst

Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d), Altenpfleger (m/w/d) oder eine Krankenschwester auf Teilzeit.

Bitte melden Sie sich unter
Tel. 07321/9531509 oder per E-Mail
unter info@homecare-beimler.de

Ihr Pflegedienst HomeCare

Königsbronner Str. 29 · Steinheim · Tel. 07329 242 · **info@dorfer.de**

PTA

Voll- oder Teilzeit ab sofort oder später

Für unsere moderne Apotheken direkt in Steinheim suchen wir aufgeschlossene und engagierte Mitarbeiter.

Sie sind motiviert, arbeiten gerne selbstständig und kundenorientiert, haben Spaß an einer sehr abwechslungsreichen Tätigkeit, beraten gerne und suchen eine neue Herausforderung?

Dann freuen sich die netten Teams der Steinhirt Apotheke und der Albuch Apotheke auf Ihre schriftliche Bewerbung oder schauen Sie einfach einmal unverbindlich bei uns rein.

Steinhirt Apotheke
Hauptstrasse 17· 89555 Steinheim
Telefon: 07329/5830
Albuch Apotheke
Hauptstrasse 52· 89555 Steinheim
Telefon: 07329/96160
ausbuettel@karl-olga-apotheke.de

Härlen Holzbau Sägewerk GmbH
Wiesenstraße 16 • 89551 Königsbronn
Tel. 07328.6295 • Internet: www.haerlen.de

Inhaber:
Peter Vogel
Brenzquellstraße 6

89551 Königsbronn
Tel. 07328-919246
Fax 07328-919247

Kronenmetzgerei
Party-Service - alles für Ihr Fest!
Vogel
Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung

Angebot der Woche:
gültig vom 27.01. bis 02.02.2022

Schweinehals	100 g	€ 1,19
Fleischspieße	100 g	€ 1,29
Siedfleisch Querrippe	100 g	€ 1,05
Schinkenspeck	100 g	€ 1,95
Sportsalami	100 g	€ 1,89
frische **Schinkenwurst**	100 g	€ 1,29
Fleischsalat	100 g	€ 0,99

Täglich warme Mittagessen zum Mitnehmen oder Essen auf Räder.

Angebot gültig solange Vorrat reicht!

Die regionale Geschenkidee
Der Einkaufsgutschein der Gemeinde Königsbronn

Gemeinsam werden Wünsche wahr ...

Zukunfts-Offensive
Ideen von uns - für uns

Erhältlich in der Heidenheimer Volksbank, Geschäftsstelle Königsbronn.

Komplettbäder
Moderne Heizungen
Solaranlagen
Kundendienst
Bauflaschnerei

KRAFT
Bad Heizung Solar

89555 Steinheim · Zeppelinstraße 19
Tel. 07329-92040 · info@kraft-steinheim.de

Sanitätshaus Johannes Bonn

Sanitätshaus Johannes Bonn GmbH
Aalener Str. 6, 89520 Heidenheim
Telefon 07321 660 61 60
www.sanitaetshaus-j-bonn.de

Kompressionsstrümpfe - Schuheinlagen - Bandagen
Orthesen - Prothesen - Rollatoren - Pflegehilfsmittel
Badehilfen - Pflegebetten - Rollstühle - Treppenlifte

- Fachliche Qualifikation
- Verlässlichkeit
- Berufserfahrung
- Solide Finanzpolitik

Dipl.-Verwaltungswirt (FH)
MICHAEL STÜTZ
BÜRGERMEISTER
Ihr parteiunabhängiger Kandidat

Alleestr. 6
89551 Königsbronn
Tel. 0151/57444719
E-Mail: stuetz.michael@gmx.net

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie haben mich am 09. März 2014 mit überwältigender Mehrheit wiedergewählt und mir somit einen hohen Vertrauensvorschuss gegeben. Nun bewerbe ich mich für eine weitere Amtszeit als Ihr Bürgermeister.

Doch bevor man sich wieder bewirbt, gilt es auch **Bilanz** zu ziehen. Somit können Sie selbst beurteilen, ob ich meine Wahlaussagen aus dem Jahr 2014 eingehalten habe und in welchen Bereichen sich Königsbronn weiterentwickelt hat:

Wahlaussagen 2014:

- Sanierung unserer Gemeindestraßen
- Erhaltung aller Kindergärten in unseren Teilorten
- Sanierung der Georg-Elser-Schule
- Verbesserung der Einkaufssituation vor Ort
- Sicherung der medizinischen Versorgung
- Weitere Förderung des ehrenamtlichen Engagements in unserer Gemeinde

Die Bilanz 2014 – 2022

• Sanierung Gemeindestraßen

Zusammen mit einem Fachingenieurbüro wurde ein umfassendes Sanierungskonzept für unser Straßennetz erstellt. Diese Planung war Grundvoraussetzung für den Gemeinderat, die entsprechenden Sanierungsentscheidungen nach objektiven Gesichtspunkten zu treffen.

Gesamtinvestition Straßenbau und -sanierung **4,14 Mio. Euro**

• Kindergärten

Erhaltung und Bestandsschutz für alle Kindergärten in den Teilorten Itzelberg, Ochsenberg und Zang. Neubau des Paul-Reusch-Kindergartens und Gründung eines Waldkindergartens (Eröffnung am 01.03.2022) sowie laufende Unterhaltung aller Kindergärten

Gesamtinvestitionen Kindergärten **3,57 Mio. Euro**

• Sanierung von Schulgebäuden

Für die Sanierung der Georg-Elser-Realschule, die Sanierung anderer Schulgebäude und den Anschluss der Brenzschule an das Königsbronner Nahwärmenetz.

Gesamtinvestitionen Schulsanierung **4,74 Mio. Euro**

• Verbesserung der Einkaufssituation vor Ort

Nach langen und schwierigen Verhandlungen ist es letztendlich gelungen, mit der Investorengruppe Ludwig und der REWE-Gruppe einen Vollsortimenter mit Getränkemarkt und dm Drogerie zu realisieren. Die Geduld und der große Einsatz aller an diesem Projekt Beteiligten hat sich letztendlich gelohnt. Eine sehr gute Versorgungssituation für den täglichen Einkauf – **Mitten im Ort.**

• **Medizinische Versorgung**

2019 Erwerb des ehemaligen Gubigebäudes (Aalener Straße/Königsbronn) mit der Zielsetzung, ein Ärztehaus für die Zukunft zentral zu schaffen.

Zwischenzeitlich sind zwei Arztpraxen dort untergebracht. Zur Zeit werden Planungen für eine notwendige Erweiterung erarbeitet.

Meiner Meinung nach muss die **nachhaltige** Sicherung der ärztlichen Versorgung in Königsbronn auch in Zukunft **oberste Priorität** haben.

• **Ehrenamtliches Engagement**

Da ich selbst 7 Jahre Vorsitzender eines Sportvereins war und 2019 zum Kreisjägermeister der Kreisjägervereinigung gewählt wurde, weiß ich aus eigener Erfahrung, mit welchen Problemen und Schwierigkeiten die Vereine zu kämpfen haben. Z.B. leiden die Vereine erheblich unter der Corona-Pandemie, deshalb war es für mich selbstverständlich, eine Königsbronner Corona-Hilfe für alle Vereine und Organisationen umzusetzen. Ebenso erhalten die Vereine vonseiten der Gemeinde kostenlose Selbsttests. Die weit über die Region hinaus bekannte Zukunftsinitiative erhielt meine volle Unterstützung und es ist bereits ein Konzept für die Zukunftsoffensive 2.0 ausgearbeitet. Besonders förderungswürdig ist das ehrenamtliche Engagement unseres Kulturvereines Königsbronn. Z.B. ist es mir gelungen, dass die Gemeinde das Flammofengebäude zu einem Erinnerungswert von 1 Euro (!) erwerben konnte und die Sanierung wurde mit 150 Tsd. Euro unterstützt.

Darüber hinaus sind folgende zukunftsweisende Investitionen getätigt worden:

• Feuerwehrwesen	2,64 Mio. Euro
• Neubau und Sanierung sonstiger öffentlicher Gebäude (z.B. Nahwärmeversorgung 1 Mio., Sanierung Turnhalle Itzelberg 1,5 Mio.)	4,95 Mio. Euro
• Neugestaltung der Friedhöfe Königsbronn und Zang	0,89 Mio. Euro
• Breitbandausbau	4,00 Mio. Euro
• Erwerb von Grundstücken und Gebäuden für die zukünftige städtebauliche Neuentwicklung von Königsbronn	6,23 Mio. Euro
• Hochwasserschutz und Investitionen in den Abwasserbereich	2,47 Mio. Euro
• Wasserversorgung	0,76 Mio. Euro
• Erschließung von 2 Neubaugebieten von insgesamt 29 Bauplätzen	3,50 Mio. Euro

Gesamtinvestitionen für die Zukunft von Königsbronn 2014 – 2022 ca. 38 Mio. Euro

Diese enorme Investitionstätigkeit von über 38 Mio. Euro in die Zukunft unserer Gemeinde war nur möglich durch eine vertrauensvolle und zielorientierte Zusammenarbeit von Ihnen als Bürgerinnen und Bürger, dem Gemeinderat, der Gemeindeverwaltung und Ihrem Bürgermeister.

Gemeinsam haben wir sehr viel erreicht!

Ich bewerbe mich als
Bürgermeister von

KÖNIGSBRONN

Gerne würde ich Sie kennenlernen.

Jörg Weiler

Ringstr. 9
89551 Königsbronn/Ochsenberg
Tel. 0172.2735512
www.joergweiler.de
info@joergweiler.de

@Jörg Weiler

@joerg_weiler

Frischer Wind für Königsbronn

Komplettbadsanierung
Solar
Sanitär
Heizung

zipser

Sanitär

- Saubere und schnelle Montage
- Altbausanierung
- Neubau
- Moderne Sanitärtechnik

sanitär heizung klima

60 JAHRE Sanitär Heizung Klima 1958 2018

Zipser GmbH | Heidenheimer Straße 100 | 73447 Oberkochen
Tel.: 07364 96600 | info@zipser-gmbh.de | www.zipser-gmbh.de

Metzgerei + Lebensmittel Schröder in Zang
Weikersbergstraße 17 89551 Königsbronn-Zang
Tel. 07328/5383 · Fax 07328/5304 · E-Mail: metzgerei-schroeder-zang@t-online.de
Öffnungszeiten: Di. – Fr., 7.00 – 12.30 Uhr + 14.30 – 18.00 Uhr · Sa., 7.00 – 12.00 Uhr

Sämtliche Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Produktion
Angebot der Wo. 05
vom 01. – 05.02.2022

Schröder

Angebot auch unter www.schroeder-zang.de und Facebook.
Jeden Freitag, bei jedem Wetter, grillen wir von 15.30 – 20.00 Uhr.

Rinderbraten gut abgelagert 100 g / 1,75 €	
Gulasch gemischt vom Schwein 60 % und Rind 40 % 100 g / 1,59 €	
Schnelle Pfanne **Pfefferrahm** 100 g / 1,29 €	
Putenfleisch 100 g / 1,45 € aus der Form / (Putenschinken) / gepökelt, gegart und geraucht	
Champignonlyoner Champignon-Anteil ca. 25 % 100 g / 1,55 €	**Lyoner** oder **Lyonerfleischkäse** 100 g / 1,25 €
Griebenschmalz Eigene Herstellung / mit Äpfeln und Zwiebeln Becher ca. 250 g / 100 g / 0,95 €	**Kräuter-Zwiebel-Leberwurst** 100 g / 0,99 €

Superknüller

Fleischwurst 500 g / 3,55 € (1 kg = 7,10 €)

Für Druckfehler keine Haftung / Gerne verpacken wir Ihre Ware auch in Vakuumbeutel.
Bitte haben Sie Verständnis, dass wir 0,20 € pro Beutel berechnen.